



SICHER WOHNEN FÜR GENERATIONEN

Torgelower G Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft eG

Bahnhofstr.39 A • 17358 Torgelow Tel. 03976 280550 • Fax - 2805590 www.tgw-eg.de • info@tgw-eg.de

TGW-Kalender 2023: Wir suchen Ihre schönsten Fotos

Eine besonders bunte Blumenpracht auf dem Balkon, ein schöner Blick aus dem Fenster oder einfach ein berührender Schnappschuss aus der Stadt Torgelow - das Leben in der Torgelower Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft bietet viele schöne Motive. Und genau diese sucht die TGW nun, um daraus einen Kalender für das Jahr 2023 zu

Alle Mitglieder sind aufgerufen, ihre schönsten 3 Motive aus diesem Jahr - also 2022 - zur Verfügung zu stellen. Am Ende werden die passendsten ausgewählt und im TGW-Kalender 2023 verarbeitet. Wir wünschen uns Fotos aus verschiedenen Jahreszeiten. Mit der Zusendung bestätigen Sie,

dass Sie die Bilder selbst angefertigt haben und Sie der Torgelower Gemeinnützigen nungsgenossenschaft die Rechte übertragen, diese zu veröffentlichen. Die Fotos müssen ausschließlich digital zur Verfügung gestellt werden. Also einfach eine Mail mit TGW senden. Bitte nicht mehr als 3 Bilder. Achten Sie auf eine gute Auflösung der Fotos, die min-

Der Einsendeschluss ist der

dem Betreff Fotowettbewerb" an die destens 1 MB groß sein sollten.



31. September 2022. Die Bilder können Sie dem Team bis dahin per Mail zusenden. Dabei gibt es nicht nur die Möglichkeit, dass Ihr Foto im Kalender aufgenommen wird. Zusätzlich verlost die Genossenschaft kleine Preise für die Teilnehmer.

Also, ran an die Kameras oder das Handy! Begeben Sie sich auf die Suche nach den schönsten Motiven rund um das Leben in der TGW. Die Genossenschaft hofft auf viele unterschiedliche Einsendungen.

Von Silvio Wolff

Das Wichtigste in Kürze

Mit der Teilnahme bestätigt der Einsender, dass er die Fotos selbst aufgenommen hat, er alle Bildrechte besitzt und der TGW die Rechte überträgt, diese zu veröffentlichen. Bitte nicht mehr als 3 Bilder einsenden. Die Fotos können Sie unter dem **Kennwort** "Fotowettbewerb" an folgende Mail-Adresse schicken:

info@tgw-eg.de



Herzlichen-Glückwunsch

Die Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft eG gratuliert ihren Jubilaren

Frau Brigitta Baumann Herrn Otto Feuerherdt Frau Rita Gorgs Frau Elsa Kaiser Herrn Günter Kindler Frau Karin Klötzer

Herrn Karl-Heinz Papke Frau Rosemarie Philipp Frau Ilse Pillgrimm Frau Briaitte Richter Frau Willibald Schiffner Frau Edith Schröder

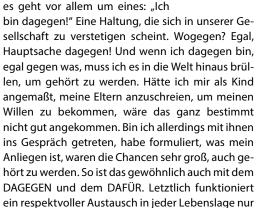
Frau Helga Schröder Herrn Bodo Schroeder Frau Helga Schultz Frau Annemarie Schulze Frau Christel Staude Herrn Wilfried Strömke

Frau Ilse Ulbrich Frau Maria Vagt Frau Heidemarie Ziegler

Vorwort FUER UNS // Februar 2022

Nicht wer schreit, hat recht!

Babys schreien, weil ihnen schlichtweg die Worte fehlen. Sie möchten auf diese Weise auf ihre Bedürfnisse aufmerksam machen. Und mit Verlaub: Das dürfen sie! Sobald allerdings Wörter und neugierige Sätze ihre kleinen Münder verlassen, erkennen sie schnell, dass Mama und Papa ihnen auch zuhören, wenn sie nicht brüllen. Im Idealfall jedenfalls! Nur im Erwachsenenalter scheinen so manche Menschen ihre gute Kinderstube zu vergessen. Werte wie Respekt, Höflichkeit und Anstand werden über Bord geworfen und es geht vor allem um eines: "Ich





so, dass man einander zuhört, Argumente der jeweils anderen Seite gelten lässt und dann vielleicht das Gegenüber mit Fakten glaubwürdiger Quellen, ich betone glaubwürdiger Quellen, vom Gegenteil überzeugt. Aber bitte ohne einen Missionierungsfeldzug anzutreten. Wir Menschen sollten uns gegenseitig auch respektieren, wenn wir unterschiedlicher Meinung sind. Immerhin haben wir das große Glück, in einer Demokratie zu leben. Einzige Bedingung: Eine Welt ohne Regeln, das lernen wir schon als Kinder, funktioniert nicht. Was für alle gilt, sollte nicht

durch die Ignoranz einzelner ausgehebelt werden. Soziale Verantwortung heißt das Zauberwort. Den Blick mal bewusst von sich selbst abzuwenden und über den Tellerrand zu schauen, hat schon manchen zufriedener und glücklicher durch dieses Leben gehen lassen. Und nicht vergessen: Der Ton macht die

In dieser Ausgabe der FUER UNS - das Original - haben wir uns wie immer bemüht, den richtigen Ton zu treffen und wollen Sie mitnehmen auf eine winterliche Reise durch UER. Denn in dieser Region spielt eine zukunftsträchtige Musik.

Ihre Uta Bilaczewski

Um klar zu seben, reicht oft ein Wechsel der Blickrichtung.

Antoine de Saint-Exupèry



HAFF Media



Folge uns auf Facebook /ueckerrandow und besuche unser regionales Internetportal unter www.Uecker-Randow.info



Haben Sie, liebe Leser, das Steuer gern selbst in der Hand, das Sie durch diese Welt führt? Dann könnte dieses Steuerrad, fotografiert im Ueckermünder Stadthafen, ein Symbol dafür sein, wie Sie selbstbewusst durch Ihr Leben schippern. Mal ist die See ruhig, mal toben die Wellen, doch Sie bleiben stets auf Kurs. Eine schöner Gedanke oder? Foto: S. Wolff

IMPRESSUM

Das Magazin FUER UNS wird herausgegeben von HAFF media GbR Ueckerstraße 109 17373 Ueckermünde



Persönlich haftende Gesellschafter Silvio Wolff | Stefan Wolff Telefon: 039771 816116 Mail: info@haffmedia.de www.haffmedia.de

Steuernr. 084/155/22550

jeweils zu **Beginn des Monats**.

REDAKTIONSSCHLUSS: Märzausgabe 15. Februar

erscheinen

Jnsere Ausgaben

Auflage: ca. 13.000 Exemplare Verbreitung: Uecker-Randow Druck: WIRmachenDRUCK GmbH Mühlbachstr. 7 71522 Backnang

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 RStV sind Silvio Wolff und Stefan Wolff

Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Veröffentlichungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Das Magazin enthält Fotos und Grafiken von pixabay, storyblocks und wikipedia.

Die in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte und Werke unterliegen dem Urheberrecht. Jede Weiterverwertung bedarf einer vorherigen schriftlichen Einwilligung des Autors bzw. Urhebers.

Die AGBs unter www.haffmedia.de



So erreichen Sie uns!

Silvio Wolff 0172 7147975 s.wolff@haffmedia.de

Uta Bilaczewski 0170 4751533 u.bilaczewski@haffmedia.de

info@haffmedia.de 039771 / 816116

Ihr FUER UNS Team



Sichert Euch Euren Ausbildungsplatz! Jetzt als Pflegefachmann/-frau bewerben

Das solltet Ihr über den Beruf wissen

Seit 2020 gibt es die generalistische Pflegeausbildung zum Berufsabschluss "Pflegefachfrau" bzw. "Pflegefachmann". Damit werden die Auszubildenden zur Pflege von Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen (im Krankenhaus, im Pflegeheim und in der ambulanten Versorgung) befähigt. Nach dem Abschluss dieser Ausbildung ist man beruflich breit aufgestellt und kann innerhalb der pflegerischen Versorgungsbereiche jederzeit wechseln. Zudem ermöglichen Fort- und Weiterbildungen sowie verschiedene Pflegestudiengänge, die zum Teil auch ohne Abitur absolviert werden können, eine Karriereentwicklung. Der Berufsabschluss wird in allen Mitgliedsstaaten der EU anerkannt.

Dauer und Ort der Ausbildung

- Die Berufsausbildung zur/m Pflegefachfrau/-mann dauert drei Jahre und gliedert sich in einen betrieblichen und einen schulischen Teil.
- AMEOS kooperiert seit vielen Jahren eng mit der Beruflichen Schule "Dr. Erich Paulun" in der Stadt Pasewalk.
- Die praktische Ausbildung erfolgt in den AMEOS Klinika in Anklam und Ueckermünde sowie in der AMEOS Pflege in Ueckermünde.

Voraussetzungen für diese Ausbildung

Für eine erfolgreiche Bewerbung sind verschiedene Schulabschlüsse möglich:

- Realschulabschluss
- Abitur
- · Hauptschulabschluss mit
- a) einer erfolgreich abgeschlossenen mindestens zweijährigen Berufsausbildung oder
- b) einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung von mindestens einjähriger Dauer in der Pflegeassistenz, Krankenpflegehilfe oder Altenpflegehilfe

Bewerbung

 Für die Bewerbung werden ein Bewerbungsschreiben und ein tabellarischer Lebenslauf benötigt. Außerdem Kopien des letzten Schulbzw. Abschlusszeugnisses oder Praktikumsnachweise.

Acht gute Gründe, den Pflegeberuf zu erlernen:

- 1. Du arbeitest für und mit Menschen
- **2.** Du erwirbst ein fundiertes und breites Fachwissen
- **3.** Du arbeitest mit Herz, Hand und Verstand
- **4.** Du arbeitest selbstständig und trägst Verantwortung
- 5. Du hast flexible Arbeits-
- **6.** Du arbeitest und lernst im Team
- 7. Du kannst in den unterschiedlichsten Institutionen – vom Krankenhaus über Rehabilitationskliniken bis zu ambulanten Einrichtungen – eingesetzt werden
- **8.** Du bist nach der Ausbildung auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt



Unsere Ausbildungsberufe:

- Pflegefachmann/-frau
- Operationstechnische Assistenz
- Anästhesietechnische Assistenz
- Kaufmann/ -frau im Gesundheitswesen
- Medizinische/-r Fachangestellte/-r

Eure Bewerbung sendet Ihr an:

AMEOS Krankenhausgesellschaft Vorpommern Personalabteilung Ravensteinstraße 23 17373 Seebad Ueckermünde

Telefon: 039771 41-655

E-Mail: ausbildung.vorpommern@ameos.de Internet: www.ameos.eu/ueckermuende FUER UNS // Februar 2022 5

"Es ist ein schönes Gefühl, für andere Menschen da zu sein"

Florian Grond ist Auszubildender im 3. Lehrjahr. Der angehende Gesundheits- und Krankenpfleger liebt diesen Beruf.

S elbstbewusst und zügig geht Florian Grond über den langen Stationsflur. Einsatzort: Innere Medizin. Er lächelt. Zumindest, soweit das unter der Maske, die heute zum Klinikalltag gehört, zu beurteilen ist. Ein Umstand, der notwendig ist, den der Auszubildende jedoch bedauert, bleiben Mimik und Gestik doch darunter verborgen. Gerade bei kranken Menschen, die sich in einer Ausnahmesituation befinden, ist die Körpersprache oft so wichtig, wie Florian in seinem ersten Ausbildungsjahr 2019 im Umgang mit den Patienten spürte. An eine drohende Pandemie, die das Leben aller auf den Kopf stellen würde, war da noch nicht zu denken, erzählt er. Keine leichte Aufgabe für all die Pflegekräfte, zu denen auch der junge Ferdinandshofer gehört. Schließlich wird jede helfende Hand, auch die der Azubis, gebraucht. Dennoch achten Kollegen darauf, die Auszubildenden in diesen Zeiten nicht zu überfordern, so der 22-Jährige. Nebenbei muss schließlich die Theorie für die Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger gebüffelt werden. Florian Grond hat schon mal seine Prüfungsordner sortiert und festgestellt: Eine Menge Lernstoff. Für den 22-Jährigen wird's im Sommer ernst.



Die Abschlussprüfung steht an.

Bereut, diesen beruflichen Weg eingeschlagen zu haben, hat der angehende Gesundheits- und Krankenpfleger nicht. Nach beruflichen Umwegen, nämlich einer angefangenen Ausbildung zum Ergotherapeuten, fühlt er sich bei AMEOS sehr wohl und könnte sich gut vorstellen, nach seiner Prüfung im Klinikum zu bleiben. Seine Kollegen übrigens auch.

Denn sie wissen, was sie an Florian Grond haben. Bringt er doch wichtige Eigenschaften für diesen Beruf mit. Zum einen großes Interesse an medizinischen Zusammenhängen und zum anderen eine große Portion Empathie. Denn Einfühlungsvermögen kann man nicht lernen, das hat man oder eben nicht, ist sich der sympathische junge Mann sicher. Und er hat jede Menge davon.

Ein gewichtiger Grund dafür, dass er diese Ausbildung gewählt hat. So mag er es beispielsweise, Patienten zu waschen. Eine entsprechende Körperhygiene, die auch Prophylaxen bedeutet, gibt kranken Menschen ein gutes Gefühl. "Sie fühlen sich danach besser." Und geht's den Patienten gut, ist Florian Grond glücklich. Seine Berufung ist es, anderen Menschen zu helfen.

Und auch wenn die Arbeit im Krankenhaus unter Pandemie-Bedingungen eine andere ist, würde er seinen Job nicht tauschen wollen. Da er während seiner Ausbildung schon viele Stationen durchlaufen hat, weiß er inzwischen auch, wo seine Interessen liegen. "Mich interessieren die Innere Medizin und neurologische Zusammenhänge", sagt er. Der theoretische Teil der Ausbildung findet in der Beruflichen Schule "Dr. Erich Paulun" in Pasewalk statt.

Übrigens: Der Jahrgang von Florian Grond ist in Ueckermünde der letzte seiner Art. Seit 2020 gibt es die generalistische Pflegeausbildung zum Berufsabschluss Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann, die unter anderem die Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger beinhaltet. Wenn ihr es dem engagierten Ferdinandshofer gleichtun wollt und interessiert an dieser noch recht neuen Ausbildung seid, informiert Euch gern auf der gegenüberliegenden Seite.

Von Uta Bilaczewski



Konzentration ist gefragt: Florian bereitet eine Infusion vor.



Im Stationsalltag gibt es auch so manches zu dokumentieren.



AMEOS Klinika Anklam Pasewalk Ueckermünde

Ravensteinstr. 23 • D-17373 Seebad Ueckermünde Telefon: 039771 41-0 • Fax: 039771 41-709 Mail: info@ueckermuende.ameos.de

Vom Azubi zum Meister: Eine Ausbildung mit Zukunft

er kräftige Greifarm des REMONDIS-Lasters fährt flüssig wieder in seine Ausgangsstellung. Alles in Ordnung. Damit dies so bleibt und die gesamte Flotte des Müllentsorgers täglich einsatzbereit ist, sorgen die Fachkräfte in der Kfz-Werkstatt für die regelmäßige Wartung und für notwendige Reparaturen. "Manchmal müssen wir auch raus und zu den Lkws fahren, um sie vor Ort zu reparieren", berichtet Niclas Buntzel. Der Ferdinandshofer hat seine Ausbildung bei **REMONDIS Vorpommern Greifs**wald als Kfz-Mechatroniker fast abgeschlossen. Es fehlt nur noch die letzte Prüfung jetzt im Februar. "Man lernt hier wirklich viel. Vor allem ist die Technik immer auf dem neuesten Stand". so Niclas Bentzel.

Das kann sein Kollege Thomas Jurklies nur bestätigen. Er hat ebenfalls bei REMONDIS in Ueckermünde seine Ausbildung absolviert. Jetzt hat der junge Mann sogar noch seinen Meister in Angriff genommen, den er im Mai dieses Jahres in der Tasche haben möchte.

"Das Unternehmen bietet viele Möglichkeiten", betont der Niederlassungsleiter Andreas van der Heyden. So stellt die Firma jedes Jahr neue Azubis ein, oft werden sie im Anschluss an ihre Ausbildung direkt im Unternehmen

übernommen. "Es gibt auch die Möglichkeit, dass wir im RE-MONDIS-Verbund vermitteln", so Andreas van der Heyden. Immerhin agiert das Unternehmen



Niclas Buntzel (links) steht kurz vor dem Ende seiner Ausbildung als Kfz-Mechatroniker. Thomas Jurklies (rechts) hat ebenfalls bei REMONDIS in Ueckermünde gelernt und macht aktuell seinen Kfz-Meister. Foto: S. Wolff

> deutschlandweit, was natürlich viele Möglichkeiten bietet. Daran denken Niclas Buntzel und Thomas Jurklies aktuell nicht, schätzen sie doch gerade die

Möglichkeiten, nah am Wohnort arbeiten zu können. Selbst die Berufsschule befindet sich in Torgelow.

Von Silvio Wolff

REMONDIS®

VORPOMMERN GREIFSWALD

Ausbildung zum

Im Auftrag der Zukunft

Wir bewegen Ideen: Aus Wertstoff wird Rohstoff, aus Biomasse Strom, aus Abfall Wärme, aus Wasser Leben. Mehr als 30.000 Menschen arbeiten bei REMONDIS an ganzheitlichen Lösungen, die Fortschritt und Ressourcenschonung in Einklang bringen. Gemeinsam, wieder und wieder, weltweit.

KFZ-Mechatroniker (m/w/d)

Fachrichtung Nutzfahrzeugtechnik Standort: Ueckermünde, Stellen-Nr.: 72307

Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)

Standort: Ueckermünde, Stellen-Nr.: 72328

Alle Angaben zu den Ausbildungsangeboten finden Sie unter www.remondis-vg.de/ueber-uns/ausbildung

Ausbildungsbeginn August 2022

Ihre Chance:

Vielfaltige Aufgaben in einer zukunftsorientierten Branche, alle Vorteile eines renommierten Unternehmens, das international zu den führenden Dienstleistern für Recycling, Service und Wasser zählt mit modernen Strukturen, einer fundierten Ausbildung - und guten Übernahmechancen.

Die Zukunft gehört Ihnen: Bewerben Sie sich jetzt mit Ihrem persönlichen Anschreiben, Lebenslauf, den letzten beiden Schulzeugnissen sowie möglichen weiteren Unterlagen auf remondis-karriere.de oder direkt unter:

REMONDIS Vorpommern Greifswald GmbH // Feldstraße 7 // 17373 Ueckermünde // Andreas van der Heyden

remondis-vg.de





Textile Dienste & Mietwäscheservice GmbH

Wäsche waschen wie uncool ist das denn?!

Wohl kaum, denn jeder will sauber gekleidet sein, jedes Hotel und jedes Krankenhaus braucht täglich Unmengen frischer Wäsche und das in ganz Deutschland und der ganzen Welt! Als Textilreiniger/-in bist Du eine gesuchte Fachkraft und da es überall Wäschereien gibt, findest Du, egal wo Du wohnst, überall Arbeit. Selbst ein Kreuzfahrtschiff könnte dein Arbeitsplatz sein. Als Auszubildende/-r bei T-Tex bist Du keine billige Aushilfskraft, sondern wir investieren unser Wissen in Dich und damit Deine und unsere Zukunft. Neben dem Auszubildendenentgelt gibt es ein attraktives Prämiensystem und wir übernehmen die Fahrkosten zur Berufsschule nach Greifswald sowie die Internatskosten.

T-Tex wäscht 6 Mio. Kilogramm Wäsche im Jahr und das mit Begeisterung seit über 60 Jahren. Wir fliegen nicht zum Mond, bauen keine Hochleistungschips und beherrschen nicht die Kernfusion, aber wir verstehen unser Handwerk und unsere Kunden.

Komm zu T-Tex und werde ein Teil von uns, wir zeigen Dir wie's geht. Wir freuen uns auf Dich!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für das Jahr 2022 wissbegierige

Auszubildende zum/zur Textilreiniger/in (m/w/d)

Was Du mitbringst:

- Du bist neugierig und hast Lust, mit uns den Weg der Wäsche zu gehen
- Du bist bereit für neue Herausforderungen
- Du bist selbstbewusst, technikinteressiert und motiviert
- Du bist ausdauernd und gewissenhaft

Was wir Dir bieten:

- Eine Ausbildung, die Dich beruflich weiter bringt!
- Eine gezielte Förderung Deiner Stärken.
- Zukunftsperspektiven, Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten bei uns!

Klingt gut?

Dann bewirb Dich mit einer aussagekräftigen Bewerbung gerne per Mail an a.grunert@t-tex.eu oder sende uns Deine Bewerbung auf dem Postweg zu.

Noch unsicher? Vereinbare einfach einen Termin für eine Betriebsführung!

Infos zu unserer Firma findest Du unter: www.t-tex.de









WERDE UNSER HELD

In drei Jahren zum Pflegeheld! Deine Ausbildung bei der Vitanas findet auf hohem fachlichen Niveau und in top Teams statt. Mit einem durchdachten Ausbildungskonzept warten engagierte und professionelle Praxisanleiter auf Dich! Für unser Vitanas Senioren Centrum Am Tierpark in Ueckermünde suchen wir ab dem 01.09.2022 engagierte Auszubildende für die

Ausbildung Pflegefachfrau | Pflegefachmann (m|w|d)

in Vollzeit.

Das bieten wir Dir:

- Attraktive Ausbildungsvergütung: 1.230,- € im ersten, 1.280,- € im zweiten und 1.380,- € im dritten Ausbildungsjahr
- Klare Einarbeitungskonzepte und intensive Begleitung durch einen Praxisanleiter
- Regelmäßige Azubi-Tage
- Senr gute Übernahmechancen und die Möglichkeit, in zahlreichen Städten Deutschlands für die Vitanas Gruppe zu arbeiten
- Vielseitiges Fort- und Weiterbildungsprogramm

Das bringst Du mit:

- Mittlere Reife oder gleichwertiger Schulabschluss oder Berufsbildungsreife und 2-jährige- abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mind. 1-jährige Ausbildung in der Pflegehilfe
- Ausländische Schulabschlüsse müssen von deutschen Behörden anerkannt sein und in dem Fall gute Deutschkenntnisse auf Niveau B1 nachgewiesen werden
- Verantwortungsbewusstsein und Fingerspitzengefühl
- Den Wunsch, älteren Menschen jeden Tag ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung. Du möchtest zunächst mehr über den Beruf erfahren? Dann lerne unser Team bei einem Schnuppertag oder in einem Praktikum kennen. Alle Fragen zu Deiner Ausbildung beantwortet Dir Frau Christine Schmidt (Centrumsleiterin) vorab auch gerne telefonisch 0172 - 186 3746 oder per Mail an bewerbung@vitanas.de.

Vitanas Senioren Centrum Am Tierpark

Am Tierpark 6 | 17373 Ueckermünde | 0172 - 186 3746 | www.vitanas.de

Das NEWS-PORTAL zwischen

Uecker & Randow

täglich neue Nachrichten aus der Region

- Ankündigungen: Konzerte, Feste, Lesungen und mehr
- **Meldungen:** Straßensperrungen, Baustellen, Polizeimeldungen
- Stellenangebote
- Bildergalerien
- Gesundheitsthemen und einiges mehr aus unserer Region





Scanne mich

www.uecker-randow.info

ANZFIGEN

20 Jahre Generalagentur im Seebad

S ie sehen glücklich aus und sind auch ein bisschen stolz. Zu recht, blickt das Ehepaar Brattke doch gemeinsam auf zwei Jahrzehnte R+V Generalagentur in Ueckermünde zurück. Vom angestellten Versicherungsfachmann führte Gunnar Brattkes Weg damals schließlich in die Selbstständigkeit. Am 1. Februar 2002 schloss der Mann, der aus Zwickau kommt, in Torgelow lebte und in Ueckermünde schließlich ein Zuhause fand, zum ersten Mal die Türen zu seiner Generalagentur in der Goethestraße 6 auf. Schon damals an seiner Seite: Ehefrau Silvia. Sie begrüßt bis heute im Büro freundlich die Kunden. Und es macht immer noch Spaß, stimmt das Paar überein. Natürlich gibt es auch mal Zoff, "aber nur auf der Arbeit, nicht zu Hause", sagt Silvia Brattke und lächelt dabei. 40 Ehejahre verbinden die Brattkes inzwischen. Blicken sie

gemeinsam auf die vergangenen zwei Jahrzehnte in ihrer Agentur zurück, fallen ihnen viele Geschichten ein. Oft konnten sie helfen, manchmal waren ihnen leider auch die Hände gebunden. Doch nie haben sie in all den Jahren den Menschen aus dem Auge verloren. Wer sich für die Generalagentur Gunnar Brattke und die R+V entscheidet, kann sich auf eines verlassen: Einen vertrauensvollen Umgang, der für Beständigkeit und Verlässlichkeit steht. Von der Haftpflichtversicherung bis zur Pflegeversicherung versichert die R+V alles, was versicherungsfähig ist, so der Fachmann, Besonders am Herzen liegt den Brattkes außerdem das Thema Berufsunfähigkeit.

Ihre Kunden sind Privatmenschen vom Neugeborenen bis zum Rentner ebenso wie große Firmen, erzählt er. Die Ueckermünder Agentur betreut etwa 1000 Versicherte, die auf den



Seit nunmehr 20 Jahren sind Gunnar Brattke und seine Frau Silvia auch beruflich ein unschlagbares Team. Privat feierten sie 2021 bereits ihr 40-jähriges Hochzeitsjubiläum. Fotos: S. Wolff

individuellen Service des 62-Jährigen und den seiner Frau setzen.

Vergessen haben Gunnar Brattke und sein Team in all den Jahren auch nicht: Mit der Zeit zu gehen! Stillstand ist keine Option, so die Überzeugung. So sind die Zeiten, in denen der Versicherungsfachmann noch mit Aktentasche voller wichtiger Dokumente von Haustür zu Haustür zog, inzwischen längst vorbei. Die Digitalisierung hat Einzug gehalten. Tippte Gunnar Brattke damals noch die ersten Versicherungskarten für Polen auf seiner alten Schreibmaschine, hat diese inzwischen längst im Regal Platz genommen und erinnert an vergangene Zeiten. An Schönheit hat das schwarze Schreibgerät in all den Jahren allerdings kein bisschen eingebüßt. Dennoch musste die schöne Schwarze Computer, Laptop und Co. weichen. "Gehst du nicht mit der Zeit, gehst du mit der Zeit", das ist zu Gunnar Brattkes Leitspruch geworden. Vor allem politische Entscheidungen haben den Unternehmer in den 20 Jahren vor immer neue Herausforderungen gestellt. Jene, die die Landwirtschaft betrafen, zum Beispiel.

Auf Vertrauen und Service wird sicher auch Sohn Mike setzen. Denn der langjährige Versicherungskaufmann, ebenfalls bei der R+V, wird ab 1. Juli 2022 die Generalagentur im Seebad verstärken. Ab 1. September nimmt außerdem eine neue Mitarbeiterin im Büro ihre Tätigkeit in der Goethestraße 6 auf. Die Weichen Richtung Zukunft sind also gestellt und die Brattkes können perspektivisch kürzer treten und ihrem Sohn in den nächsten Jahren das Zepter in die Hand geben. Die Agentur-Nachfolge ist also gesichert!

Sein 20-jähriges Jubiläum möchte das Ehepaar Brattke nun zum Anlass nehmen, um am 2. Februar 2022 mit alten Weggefährten gemeinsam Mittag zu essen und Danke zu sagen, so das in der derzeitigen Situation möglich ist.

Ein großes Dankeschön gilt weiterhin allen Geschäftspartnern und Kunden, die der Agentur in 20 Jahren das Vertrauen schenkten. Mögen diese guten Beziehungen auch in den kommenden Jahren bestehen bleiben, so der Wunsch der Brattkes.

Von Uta Bilaczewski



Fürs Foto hat Gunnar Brattke seine alte Schreibmaschine noch mal herausgeholt. Darauf schrieb er sowohl seine Ingenieur-Arbeit als auch noch die ersten Versicherungskarten für Polen. Technisch geht's natürlich heute viel moderner zu. Die Agentur ist längst in der digitalen Welt angekommen.





R+V Generalagentur Gunnar Brattke

Goethestraße 6 17373 Ueckermünde

Tel. 039771 53783 oder 0170 8343111 E-Mail: Gunnar.Brattke@ruv.de www.Brattke.ruv.de

Whistleblower Vorsicht: Fristlose Kündigung droht!

nsere Welt wird immer digitaler und so werden auch immer mehr Mails - teils mit prekärem Inhalt - an den dienstlichen Account gesandt. Aber Vorsicht, wer Zugriff auf solche Mails hat und deren Inhalt ohne Wissen des Betroffenen kopiert und weiterleitet, riskiert eine fristlose Kündigung. Das Landesarbeitsgericht Köln, Urt. v 02.11.2021 - 4 Sa 290/21, entschied, dass eine fristlose Kündigung in diesem Fall gerechtfertigt sein kann.

Was war geschehen?

Die Klägerin war bei einer evangelischen Kirchengemeinde seit 23 Jahren als Verwaltungsmitarbeiterin beschäftigt. Sie hatte im Rahmen ihrer Aufgabenkreise Zugriff auf den Dienstcomputer des Pastors. In diesem Dienstcomputer nahm die Klägerin eine E-Mail zur Kenntnis, die

den Pastor auf ein gegen ihn gerichtetes Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts sexueller Übergriffe auf eine im Kirchenasyl der Gemeinde lebende Frau hinwies. Im E-Mail-Konto fand sie als Anhang einer privaten E-Mail einen Chatverlauf zwischen dem Pastor und der be-

troffenen Frau, den sie auf einem USB-Stick speicherte und eine Woche später anonym an eine

Rechtsanwältin Martina Meinke

Foto: Kanzlei



ehrenamtliche Mitarbeiterin der Gemeinde weiterleitete. Die Klägerin gab an, sie habe die betrof-

> dem Arbeitsgericht Aachen hatte die Klägerin mit ihrer Kündigungsschutzklage Erfolg (Urt. v. 22.04.2021 - 8 Ca 3432/20). Das Ar-

beitsgericht Aachen erkannte in ihrem Verhalten zwar einen an sich wichtigen Grund für eine fristlose Kündigung, hielt diese jedoch aufgrund des langen und bisher unbelastet verlaufenen Arbeitsverhältnisses und mangels Wiederholungsgefahr für unverhältnismäßig. Die gegen das Urteil des Arbeitsgerichts Aachen eingelegte Berufung der Kirchengemeinde hatte vor dem LAG Köln Erfolg. Das Landesarbeitsgericht sah das notwendige Vertrauensverhältnis zwischen den Arbeitsvertragsparteien als unwiederbringlich zerstört an. In der unbefugten Kenntnisnahme und Weitergabe fremder Daten lag für das Gericht auch wegen der damit einhergehenden Verletzung von Persönlichkeitsrechten ein schwerwiegender Verstoß gegen die arbeitsverDieser sei auch nicht durch die von der Klägerin vorgetragenen Beweggründe, die im Kirchenasyl lebende Frau schützen und Beweise sichern zu wollen, gerechtfertigt gewesen. Denn mit ihrer Vorgehensweise habe die Klägerin keines der angegebenen Ziele erreichen können. Angesichts der Schwere der Pflichtverletzung überwiege das Lösungsinteresse der Gemeinde das Beschäftigungsinteresse der Klägerin deutlich. Selbst die erstmalige Hinnahme dieser Pflichtverletzung sei der Gemeinde nach objektiven Maßstäben unzumutbar und damit offensichtlich - auch für die Klägerin erkennbar - ausgeschlossen.

> Rechtsanwältin Martina Meinke

oto: Symbolbild pixabay

fene Frau schützen und Beweise sichern wollen. Nach Bekanntwerden der Vorkommnisse kündigte die Kirchengemeinde das Arbeitsverhältnis fristlos. Noch vor

tragliche Rücksichtnahmepflicht.

Insolvenzrecht • Wirtschaftsrecht • Strafrecht • Baurecht • Arbeitsrecht • Verkehrsrecht • Familienrecht

ROHE & KOLLEGEN

Rechtsanwälte • Steuerberater • Insolvenzverwalter



Altes Bollwerk 8 17373 Ueckermünde Tel: 039771 / 533-0

Baustraße 37 17389 Anklam Tel: 03971 / 293117

Demminer Straße 10 17034 Neubrandenburg Tel: 0395 / 5442118

Corona-Testzentrum in der Ueckermünder Altstadt

Montag - Freitag

08.00 – 13.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag

09.00 - 14.00 Uhr



Weiterhin stehen wir für individuelle Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung!

Telefon 0151 / 7455 36 55



Testzentrum Ueckermünde I Edward Erdmann Hospitalstr.3 I 17373 Ueckermünde info@testzentrum-ueckermuende.de



Corona-Testzentrum

Stettiner Straße 37 | Eggesin

Montag: 12.00 – 14.30 Uhr Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr

12.00 – 14.30 Uhr

Mittwoch: 12.00 – 16.00 Uhr Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr

12.00 – 14.30 Uhr reitag: 12.00 – 14.30 Uhr

Freitag: 12.00 – 14.30 Uhr Samstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Auch außerhalb der Öffnungszeiten können Termine vereinbart werden. **Telefon 039779 29427**



Pflegedienst Stügerhoff I Haus-& Familiendienst Stettiner Straße 37 I 17367 Eggesin www.pflegedienst-stuegerhoff.de

Testzentren finden

unter www.mv-corona.de/testzentrum



Häusliche Krankenpflege Andrea Grapenthin

Corona-Testzentrum Grapenthin | Eggesin





Montag - Donnerstag

07.30 – 10.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag

07.30 – 10.00 Uhr 13.00 - 14.30 Uhr

Wochenende

Sonntags nur nach Terminabsprache

Private Häusl. Krankenpflege Grapenthin Karl-Marx-Str. 8a I 17367 Eggesin Telefon 039779 21813 www.pflegedienst-grapenthin.de

Wenn es um Ihre Wunschimmobilie geht, sind wir persönlich für Sie da.



Iris Ruthenberg Wohnungsbauberaterin für Pasewalk, Löcknitz,

Penkun und Umgebung
Telefon 03973 434-418

iris.ruthenberg@spkuecker-randow.de



Janine Scholz Wohnungsbauberaterin für Torgelow, Eggesin und

Telefon 03973 434-189

janine.scholz@spkuecker-randow.de

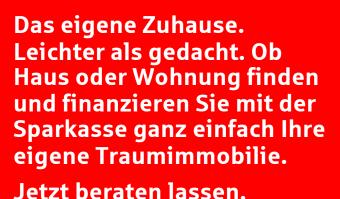
Umgebung



Simone Hocke
Wohnungsbauberaterin
für
Ueckermünde und
Umgebung

Telefon 03973 434-277

simone.hocke@spkuecker-randow.de







Silvio Jordan Wohnungsbauberater für Strasburg, Ferdinandshof und Umgebung

Telefon 03973 434-461

silvio.jordan@spkuecker-randow.de



Doreen Blümke Immobilien-Service

Ihre Ansprechpartnerin für einen erfolgreichen und professionellen Kauf und Verkauf Ihrer Immobilie.

Telefon 03973 434-440 039771 527-793 Mobil 0170 333 97 49



Mario Todtmann Immobilien-Makler Ihr Ansprechpartner für einen erfolgreichen und professionellen Kauf und Verkauf Ihrer Immobilie.

Telefon 03973 434-440 039771 527-793 Mobil 0170 333 97 49



www.sparkasse-uecker-randow.de

Jahreskarten-Aktion verlängert!

Rätselspaß in den Winterferien: Tierpark-Team lädt ein

iebe Tierpark-Fans, nach dem Fotowettbewerb ist vor dem Fotowettbewerb. Also bei einem Zoo-Besuch stets Kamera oder das Handy griffbereit haben! Auch 2022 werden schönste Bilder der tierischen Bewohner aus dem Ueckermünder Tierpark gesucht. Ihre Fotos können Sie das ganze Jahr an kontakt@tierpark-ueckermuende.de mailen.

Zum Beispiel von Silvester. Diesen knaller Namen trägt ein kleiner Kamerunbock, der direkt am Silvestertag zur Welt gekommen ist und das neue Tierpark-Jahr einläutete. Kein Wunder also, dass ihn die Tierpfleger Silvester getauft haben. Der helle Schafbock begleitet seine Mama bei jedem Schritt. Aber, so die Erfahrung der Tierpark-Mitarbeiter, er muss noch lernen, für Fotos zu posieren. Die Kamerunschafe können Sie in ihrer Multikulti-WG zusammen mit den Alpakas gleich neben dem Affenwald erleben.

Quiz in den Winterferien

Eine tolle Chance für einen tierischen Schnappschuss von Silvester oder anderen Zoobewohnern wären die aktuellen Winterferien. Übrigens: Jeweils dienstags und donnerstags in den Winterferien 2022 bekommen alle Kinder und Jugendlichen bis 15 Jahre an der Eintrittskasse einen Quiz-Zettel. Womit? Na logisch, tierisch schweren Fragen! Aber keine Panik, ein Spaziergang durch den Zoo hilft Euch mit Sicherheit, sie zu beantworten.



zu posieren, muss der Süße
Fotos: ZVG Tierpark





2. Platz Fischotter
Foto: Karl-Otto Wichmann

Also, auf die Plätze, fertig, rätseln! Das wird ein tierischer Spaß für die ganze Familie. Gebt den

Ouiz-Zettel mit dem richtiaen Lösunaswort dann nach Eurem Zoobesuch einfach wieder an der Kasse ab. Es lohnt sich! Auf Euch wartet ein toller Preis. Allerdings nur einer pro teilnehmendem Kind und es ist nur eine einmalige Teilnahme möglich, nennt Tierpark-Team die Bedingungen und wünscht: "Viel Spaß beim Rätseln!"

Jahreskarten zum Aktionspreis verlängert

Eine gute Nachricht hat das Tierparkteam außerdem parat: Sie können noch bis Ende Februar eine Jahreskarte zum Aktionspreis ergattern. Bedeutet: Einmal bezahlen und 363 Tage im Jahr den Zoo am Haff besuchen - und zwar für nur 35 Euro für Erwachsene, 20 Euro für Kinder zwischen 3 und 15 Jahre und 25 Euro für den Hund. Interessiert? Dann bekommen Sie die Jahreskarten zum Aktionspreis täglich an der Eintrittskasse des Tierparks, im Onlineshop auf www. tierpark-ueckermuende.de/erlebnis-tierpark/online-shop oder

Sie bestellen die Karte per Mail kontakt@tierpark-ueckermuende.de

Winterrabatt im Zoo

Sollten Sie sich für einen einmaligen winterlichen Besuch entscheiden, hat der Tierpark auch gute Nachrichten für Sie: Im Februar besuchen Sie als Erwachsener für nur 8 Euro den Zoo und Kinder bis 15 Jahre zahlen 4 Euro. Kinder unter 3 Jahre haben freien Eintritt. Für Ihren Vierbeiner zahlen Sie im Februar einen Obolus von 5 Euro.

Im Winter ist der Tierpark täglich von 10 bis 15 Uhr geöffnet.

Von Uta Bilaczewski

NEWS vom Kulturportal Torgelow 02/2022







Tickets und weitere Informationen:

03976 252-153





Die Durchführbarkeit bzw. die aktuellen Zugangshinweise entsprechend der gültigen CORONA-Vorgaben entnehmen Sie ggf. bitte den Veröffentlichungen in der Tagespresse oder erfragen Sie diese in der Kulturabteilung des Rathauses Torgelow.





Einzelhandel unterstützt Ehrenamt

Der nahkauf-Markt in Ueckermünde Ost und die EDEKA-Märkte in Ueckermünde und Torgelow starten eine Spendenaktion für den Traditionsschiffverein "UCRA – die Pommernkogge e.V."

Eine starke Truppe kümmert sich seit nun zwei Jahren um das Wohl der Pommernkogge UCRA und

lädt in der Saison zu regelmäßigen Ausfahrten ein – ehrenamtlich und mit viel Herz-





blut. Das wissen auch Einzelhändler der Region und haben nun eine Spendenaktion ins Leben gerufen. Der nahkauf-Markt in Ueckermünde-Ost sowie die EDEKA-Märkte in Ueckermünde und Torgelow rufen ihre Kunden auf, Pfandbons für den Traditionsschiffverein "Ucradie Pommernkogge e.V." zu spenden.

"In den vergangenen zwei Jahren haben wir die Aktion in Ueckermünde zugunsten des Tierheims durchgeführt. Wir bedanken uns ausdrücklich bei den Kunden für die Unterstützung", sagt Jörg

> Berndt, Inhaber des Ueckermünder EDE-KA-Marktes. Sabine Schultz vom Tierheim Berndshof freu-

te sich über die zahlreichen Spenden. Nachdem die Aktion Ende des vergangenen Jahres ausgelaufen war, wurde sie nun neu gestartet, um Geld für die UCRA zu sammeln. Und auch beim nahkauf-Markt hat das städtische Engagement eine lange Tradition. So hat der Einzelhändler unter anderem Geld für den FSV Einheit Ueckermünde gesammelt. In diesem Jahr steht auch hier die Kogge im Fokus.

"Wir können das Geld gut gebrauchen, stehen wir in diesem Jahr doch vor besonderen Heraus-

forderungen", sagt Vereinschef Lothar Hoffmann. So muss die alle fünf

Jahre stattfindende Zulassungsüberprüfung durchgeführt werden. Auch wird es 2022 einen Werftaufenthalt geben, um unter anderem einen neuen Anstrich vorzunehmen. "Alles kostspielige Angelegenheiten", so Lothar Hoffmann. Dabei ist er stolz auf seine Truppe, die mit viel ehrenamtlicher Arbeit dafür sorgt, dass das Traditionsschiff seinen Unterhalt weitestgehend selbst finanziert. Natürlich freut er sich darüber hinaus über jede Spende, fallen beim historischen Nachbau doch immer Kosten an. Die hiesigen Einzelhändler wie nahkauf

> und EDEKA machen einen guten Anfang. "Gern können weitere Händler Spen-

denboxen aufstellen", sagt der Vereinschef mit einem Augenzwinkern.

Aktuell bereitet sich die Crew auf die kommende Saison vor. Ab Mai werden sie einsatzbereit sein. Der Verein freut sich auf viele Ausfahrten mit interessierten Mitseglern. Alle wichtigen Informationen und Termine finden Interessierte auf der Homepage des Vereins.

www.pommernkogge-ucra.de

Von Silvio Wolff





Heimatstuben am Haff gehen online

Förderprojekt: Ueckermünder Kulturspeicher hebt regionale Geschichte in die moderne Zeit

ntlang der schönen Haffküste gibt es viele ihrer Art. Sie sind liebevoll eingerichtet, werden ehrenamtlich betreut und bewahren einen Schatz. Welcher das ist? Ein Stück regionale Geschichte. Zeugnisse alten Handwerks, Küchenutensilien, Gegenstände, die an die Schulzeit erinnern und vieles mehr entführen in längst vergangene Zeiten. Je nach Lage und Ortsgeschichte ist jede dieser historischen Stuben einzigartig. Sie werden besucht von Schülern, interessierten Einheimischen und Urlaubern. Und dafür, dass sie demnächst noch besser gefunden werden, hat nun der Ueckermünder Speicherverein gesorgt. Es wurde ein Projekt aufgelegt, das den zukunftsträchtigen Titel "Digitalisierung der Heimatstuben am Haff" trägt, wie Vereinsvorsitzende Katrin Starke, die die Fäden dafür in der Hand hält, erzählt. Dazu gehört beispielsweise, dass 17 hiesige Heimatstuben online gehen. gemeinsame Internetseite wird künftig einen Überblick über diese kleinen, aber feinen Museen geben. Sie wollen sich einen ersten Eindruck davon verschaffen? Dann geben Sie einfach ein: www. heimatstuben-am-haff.de. Jede Heimatstube soll künftig ihren eigenen Zugang zur Webseite bekommen und so kann jeder Verantwortliche seinen Bereich selbst pflegen. "Die Organisation entsprechender Lehr-Workshops gehört natürlich auch zum Digitalisierungsprojekt", so Katrin Starke. Die Homepage soll sich nach und nach mit mehr



Inhalt füllen. Voraussetzung dafür, dass regionale Geschichte in die Zukunft gehoben werden kann, sei allerdings eine entsprechende technische Ausstattung, so die Projektkoordinatorin. Dazu gehört unter anderem die Ausstattung mit einem Laptop, einer digitalen Kamera und einem Drucker, wie Katrin Starke erklärt. All das sei zwingend nötig, um am Puls der Zeit zu blei-

durch die Förderung der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, die die Digitalisierung der Heimatstuben unterstützt hat. Ein Dankeschön gilt auch der Sparkasse Uecker-Randow, die sich ebenfalls



ben und Geschichte auch im Netz erlebbar zu machen. Des Weiteren sei somit auch die Chance gegeben, Historie zu digitalisieren. Ein wichtiger Beitrag also, um die digitalen Zeichen der Zeit nicht zu verschlafen. Die Weichen dafür hat nun der Ueckermünder Speicherverein gestellt. Ein Kulturverein, dem ein Miteinander in der Region und vor allem deren Entwicklung am Herzen Möglich wurde dieses Projekt

finanziell beteiligte.





DEUTSCHESTIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
INNERHALTEN



Wir suchen Verstärkung!

Fleischer/in unbefristet in Teil- oder Vollzeit

Wir ziehen um!

Unter dem Slogan "Qualität ist unser Handwerk" produzieren wir Fleischund Wurstspezialitäten nach regionalen Rezepten. Wir sind unserer Region, Ueckermünde und Umgebung, sehr verbunden. Nun vergrößern wir unsere Produktionsstätte und ziehen um in die Liepgartener Straße. Zur Erweiterung benötigen wir tatkräftige Unterstützung und stellen zusätzliches Personal ein.

www.robertkriewitz.de



Verkäufer/in

unbefristet in Teil- oder Vollzeit

Was wir erwarten

- · Spaß an der Arbeit
- Belastbarkeit und Flexibilität
- · Teamfähigkeit und Motivation
- Eigenverantwortung

Was wir bieten

- · unbefristetes Arbeitsverhältnis
- · leistungsgerechte Bezahlung
- Überstundenvergütung
- · umfassende Einarbeitung



Wir suchen Verstärkung in Vollzeit, Teilzeit oder nach Absprache

Servicekraft für unsere Gastronomien in Ueckermünde und Toraelow sowie für zahlreiche Fvents

und Torgelow sowie für zahlreiche Events.

Was wir erwarten

- · Spaß an der Arbeit
- · Belastbarkeit und Flexibilität
- •Teamfähigkeit und Motivation
- Eigenverantwortung

Was wir bieten

- · unbefristetes Arbeitsverhältnis
- · leistungsgerechte Bezahlung
- Überstundenvergütung
- · umfassende Einarbeitung



Wir suchen Verstärkung in Vollzeit, Teilzeit oder nach Absprache

Reinigungskraft für Objekte in Ueckermünde, Eggesin und Torgelow

Was wir erwarten

- · Spaß an der Arbeit
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Teamfähigkeit und Motivation
- Eigenverantwortung

- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- leistungsgerechte Bezahlung
- Überstundenvergütung
- · umfassende Einarbeitung



Wir suchen Verstärkung für unser Team!

Küchenhilfe Vollzeit / Teilzeit oder nach Vereinbarung

Was wir erwarten

- · Spaß an der Arbeit
- · Belastbarkeit und Flexibilität
- · Teamfähigkeit und Motivation
- Eigenverantwortung

Was wir bieten

- · unbefristetes Arbeitsverhältnis
- · leistungsgerechte Bezahlung
- Überstundenvergütung
- · umfassende Einarbeitung

Interesse? Dann komm gerne gleich vorbei oder melde dich telefonisch oder per E-Mail bei uns.

Robert Kriewitz • Tel: 039771 / 24760 • info@robertkriewitz.de







Fast zu schön zum Weitersagen

■ Wo die Liebe hinfällt. Meine eben vor vielen Jahren auf die UER-Region. Und wenn man die Touristenmengen am Stettiner Haff sieht, dann bin ich vermutlich nicht die Einzige, für die diese Region kein Geheimtipp mehr ist. Gerade in Corona-Zeiten hätte ich mir aber im Sommer an manchen Tagen ein bisschen weniger Menschen auf den Straßen gewünscht. Doch selbstverständlich ist Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig dieser Region, deswegen sag ich nichts. Obwohl, wenn man ständig den "Falsch-Radfahrern" in der Ueckerstraße in Ueckermünde ausweichen muss, um nicht umgefahren zu werden, rutscht mir manchmal ein Schimpfwort raus. Aber dann nur auf Polnisch. Für die Betroffenen meistens unverständlich.

Die wunderschöne Landschaft zwischen Uecker und Randow bietet geradezu idvllische Lebensmöglichkeiten. Das können bestimmt auch viele Großstädter bestätigen, vor allem jene, die in der Corona-Zeit ins Homeoffice und in einer kleinen Wohnung ohne Balkon umgeben von weiteren tausenden Wohnungen leben mussten. Natürlich sind auch in der UER-Region einige ins Homeoffice gegangen. Dazu das Homeschooling. Das geht natürlich nur, wenn hier auf dem Land auch das Internet einwandfrei funktioniert, was leider nicht immer der Fall ist. An der Haffküste besteht allerdings die Chance, schnell aus dem Alltag auszusteigen. Einfach aufs Rad und ab in den Wald, wandern oder Pilze sammeln, zum Strand den Sonnenuntergang genießen, frische Luft schnappen, sich im Wasser austoben oder einfach treiben lassen. Die Möglichkeit, draußen die räumliche Freiheit spüren zu können, erachte ich als großes Privileg.

Mein Vater ist immer neidisch, da ich da lebe, wo andere Urlaub machen. Er als Stettiner kämpft sich täglich eine Stunde hin und her durch den Autodschungel, um zur Arbeit zu kommen. Natürlich müssen auch auf dem Land manche eine Stunde mit dem Auto unterwegs sein. Aber der Weg scheint ein anderer. Die Sonne breitet sich über dem Horizont aus, die Kühe fressen sich auf den Weiden satt, die Tiere des Waldes stehen am Straßenrand und die Menschen sind glücklich, wenn sie durch die grünen Baumalleen fahren.

Und haben die Leute in dieser Region dann auch noch einen Job, scheint die Freude doch perfekt. Oder? Die Arbeitsmöglichkeiten sind mit denen in einer Großstadt nicht vergleichbar. Viele meckern, dass es in der UER-Region nichts gibt. Weder gut bezahlte Arbeit, noch Freizeitangebote (außer in der Saison) für Jung und Alt, keine Kultur, ... Nichtsdestotrotz leben, wohnen und arbeiten hier viele Menschen. Unter ihnen auch Zugezo-

gene aus Polen und anderen Ländern. Ich glaube, mit steigender Tendenz. Vielleicht haben diese Menschen, so wie ich, die Großstadthektik satt und wollen ihre Ruhe haben. Gerade die Grenzregion bietet nämlich eine ausgewogene Mischung aus beidem. Möchte man Großstadt erleben, setzt man sich ins Auto und nach einer Stunde taucht man in Stettin in eine völlig andere Welt ein. Gefühlt bieten sich dort Hunderte Möglichkeiten, die Seele kulturell, sportlich oder kulinarisch zu verwöhnen. Das schätze ich sehr.

Aber ich liebe umgekehrt auch das Gefühl, mich direkt hinter dem Ortsschild "Stadt Seebad Ueckermünde" zu Hause zu fühlen. Dieses Schild ist für mich ein Zeichen der Ruhe. Dahinter gibt es nur ein paar Autos, keine dreispurigen Kreisverkehre wie in Stettin, keine Menschenmassen, keine Ampel jagt die nächste, keine Hektik. Und schließlich gibt es auch in der UER-Region viele engagierte Menschen, die sich um die Freizeitgestaltung oder um das Kultur- und Sportleben kümmern. Viele hochachtungsvoll ehrenamtlich, doch leider oft ohne finanzielle Anerkennung.

Die Grenzregion bietet beiderseits viele Chancen. Für die Deutschen sollte sie auf jeden Fall auch mehr sein als nur günstiges Tanken, McDonalds und billige Zigaretten aus dem Grenzdorf.

Mein Tipp: Nehmen Sie sich diesseits und jenseits der Grenze die Zeit, die Vielfalt dieser Grenzregion zu entdecken und Sie werden ihr einzigartiges Angebot lieben und schätzen lernen.

> Agata Furmann-Böttcher, gebürtige Polin, die seit vielen Jahren in UER lebt und arbeitet

Zbyt piękne by się tym podzielić



Dokad cie miłość poniesie. Mnie przed wielu laty właśnie do regionu UER. Gdy spojrzymy na tłumy turystów nad Zalewem Szczecińskim, to chyba nie iestem iedyna, dla której ten region nie jest już cicha wskazówką. Szczególnie w czasach korony wolałabym, aby w niektóre letnie dni na ulicach było trochę mniej ludzi. Oczywiście turystyka jest najważniejszą gałęzią przemysłu tego regionu, tak więc nic nie mówię. Chociaż, kiedy ciągle trzeba omijać rowerzystów nieprawidłowo jadących ulicą Ueckerstraße w Ueckermünde, żeby czasem nie zostać przejechanym, czasami wymknie mi się przekleństwo. Ale po polsku. Dla odbiorców w większości niezrozumiałe.

Piękny krajobraz między Uecker i Randow oferuje niemal sielankowe możliwości do życia. Wielu mieszkańców miast może to z pewnością potwierdzić, zwłaszcza ci, którzy w okresie korony musieli zdalenie pracować z domu i jednocześnie mieszkać w małym mieszkaniu bez balkonu, otoczonym tysiącami innych mieszkań. Oczywiście niektórzy w regionie UER również przeszli na pracę zdalną. Do tego jeszcze zdalne nauczanie. Funkcjonuje to tylko wtedy, gdy na naszym wiejskim obszarze sprawnie działa internet, co niestety nie zawsze ma miejsce.

Nad Zalewem jest jednak szansa na szybkie oderwanie się od codzienności. Wystarczy wsiąść na rower i udać się do lasu, powędrować lub pozbierać grzyby, na plaży cieszyć się zachodem słońca, zaczerpnąć świeżego powietrza, wyszaleć się w wodzie lub po prostu dać się ponieść fali. Możliwość poczucia przestrzeni wokół siebie na świeżym powietrzu uważam za wielki przywilej.

Mój ojciec jest zawsze zazdrosny, ponieważ mieszkam tam, gdzie inni spędzają wakacje. Jako Szczecinianin codziennie przedziera się godzinę przez samochodową dżunglę, by dostać się do pracy. Oczywiście na wsi niektórzy też potrzebują godziny na dojazdy. Ale ich droga wydaje się być inna. Słońce rozlewa się nad horyzontem, krowy na pastwiskach najadają się do syta, leśne zwierzęta stoją przy drodze, a ludzie cieszą się, gdy jadą przez zielone aleje drzew.

A gdy mają w tym regionie jeszcze pracę, ich radość wydaje się idealna? Możliwości pracy są nieporównywalne z tymi w dużym mieście. Wielu narzeka, że w regionie UER nie ma nic. Ani dobrze

płatnej pracy, ani możliwości spedzania wolnego czasu (poza sezonem letnim) dla młodych i starszych, brak życia kulturalnego ... Mimo to żyje, mieszka i pracuje tu wiele osób. Wśród nich także wielu z Polski i innych krajów. Z tendencją rosnącą. Może osoby te, tak jak ja, mają dość zgiełku wielkiego miasta i chcą mieć spokój. Przygraniczny region oferuje zaś zrównoważoną mieszankę obu. Chcecie doznać wielkiego miasta, wsiadacie do samochodu i po godzinie zanurzamy się w Szczecinie w zupełnie innym świecie. Są tam setki sposobów na rozpieszczanie duszy kulturowo, sportowo lub kulinarnie. Bardzo to doceniam.

Z drugiej strony, tuż za znakiem miasta "Stadt Seebad Ueckermünde" uwielbiam to uczucie bycia w domu. Dla mnie ten znak jest oznaką spokoju. Za nim jest tylko kilka samochodów, żadnych trzypasmowych rond jak w Szczecinie, żadnych tłumów, żadne światła nie ścigają kolejnych, żadnego pośpiechu. W regionie UER jest też wielu zaangażowanych ludzi, którzy troszczą się o zagospodarowanie wolnego czasu czy życie kulturalne i sportowe. Wielu z uznaniem w ramach wolontariatu, ale niestety często bez uznania finansowego.

Przygraniczny region oferuje po obu stronach wiele możliwości. Dla Niemców zdecydowanie powinno to być coś więcej niż tylko tanie tankowanie, Mac-Donalds i tanie papierosy z przygranicznej wioski.

Moja rada: poświęćcie trochę czasu po obu stronach granicy, aby odkryć różnorodność tego przygranicznego regionu, a pokochacie i docenicie jego wyjątkową ofertę.

> Wasza Agata Furmann-Böttcher, Polka od lat mieszkająca i pracująca w UER

nankauf nichts liegt näher!

ganzjährig **SONNTAG** geöffnet von 8 bis 13 Uhr

Wir sagen DANKE!

"Kaum zu glauben, aber wahr, im Februar wird der nahkauf 19 Jahr`. Knapp zwei Jahrzehnte treue Kunden, schieben durch unseren Markt fleißig ihre Runden. Für uns Grund genug, DANKE zu sagen, denn wir können uns nicht beklagen. Freundliche Menschen sind froh über unseren Service in Ueckermünde-Ost, das sagen sie uns gern und oft. Unsere Mitarbeiter sind klasse, sitzen auch in Corona-Zeiten Tag für Tag an der Kasse. Nur gemeinsam sind wir stark, denn die Zeit der Pandemie ist hart. Nächstes Jahr ist ein runder Geburtstag dran und bis dahin packen wir weiter gemeinsam an!"

Ihre Familie Vieweg





PAYBACK



Treue wird im Ueckermünder nahkauf-

Markt großgeschrieben und so dürfen sich die Kunden wieder auf vier Treuepunkte-Aktionen 2022 freuen.

Ein Einkauf im Markt lohnt sich außerdem. weil Sie auch digital punkten können. Sie erhalten bei jedem Einkauf mit der Paybackkarte Punkte, die automatisch gesammelt werden. Haben Sie Fragen dazu? Kein Problem, das Team berät Sie gern!

Was macht eigentlich ... Musikschülerin Nicole Rauer?

In der Serie "Was macht eigentlich … " begeben wir uns auf die musikalischen Spuren ehemaliger Kreismusikschüler, wollen wissen, wo sie das Leben so hinverschlagen hat und ob sie heute noch musizieren, sie vielleicht sogar nationale oder internationale Bühnen erobern. In dieser Ausgabe bleiben wir in der Heimat. Wir richten unseren musikalischen Blick nach Eggesin. Denn dort ist Nicole Rauer seit 2021 zu Hause. Die 39-Jährige ist aus Berlin zurückgekehrt in die UER-Region. Ihr Instrument: das Schlagzeug. In der Schule gibt sie heute den Takt an.

Sie war kein typisches Musikschulkind, wie Nicole Rauer im Rückblick über sich selbst sagt. Sie nahm ihre ersten musikalischen Anfänge im Kinderchor der evangelischen Kirchengemeinde in Ueckermünde. Geleitet wurde der Chor damals von Andreas Lehnert, der sicher vielen noch als engagierter Kirchenmusiker in Erinnerung geblieben ist. Nicole Rauer wirkte bei vielen seiner Projekte auch mit Band mit. So wuchs das Interesse der heute 39-Jährigen am

Instrument Schlagzeug. Als die Kirchengemeinde mit der Gründung der Ten Sing Gruppe unter der Leitung von Christine Bartelt damals schließlich Bandinstrumente anschaffte, war es um die ehemalige Ueckermünderin geschehen. Sie begann mit etwa 13 Jahren Schlagzeug zu spielen. Eine lebenslange Beziehung zwischen ihr und diesem Instrument war geboren. Zunächst brachte sie sich das Spielen autodidaktisch bei. Sie hatte inzwischen viel durch das Musizieren mit Andreas Lehnert gelernt.

Mit 15 Jahren nahm sie dann Privat-Unterricht bei Antonio Kühn, der unter anderem an der Kreismusikschule unterrichtete, bevor sie von 2002 bis 2003 schließlich Schülerin an der hiesigen Musikschule war und dort ihren Oberstufenabschluss ablegte.

Ihr Interesse in Bezug auf dieses Instrument lag im Rock-, Pop- und Jazz-Bereich.

Sie spielte in der HaffBigBand unter der Leitung von Thomas Poser und half auch in der Brass Band aus. "Das Schlagzeugspielen, egal in welcher Zusammensetzung, hat mir immer Spaß gemacht und mich auch musikalisch

weitergebracht", so die Wahleggesinerin.

Des Weiteren interessierte sich Nicole Rauer fürs Keyboardspielen und den Gesang.

So verwundert es nicht, dass die Musik stets ein treuer Begleiter in ihrem Leben blieb. Nachdem sie ein FSJ im Ueckermünder Krankenhaus absolvierte, zog es sie schließlich in die Hauptstadt zum Studium, wo sie 2011 ihr Erstes Staatsexamen als Lehrerin ablegte. "Danach habe ich ein Jahr gejobbt, an einer Musikschule unterrichtet, Nachhilfe gegeben und habe freischaffend in diversen Bands Musik gemacht,

bevor ich 2014 nach meinem Referendariat mein Zweites Staatsexamen ablegte", erzählt Nicole Rauer, die inzwischen stolze Mutter einer kleiner Tochter ist.

Während ihrer Zeit in Berlin verfolgte sie neben dem Studium viele musikalische Projekte. Sie spielte unter anderem in der Big Band "Volles Rohr Pankow", sammelte erste Charterfolge mit Inblasch "Verrückt nach dir", erhielt einen Plattenvertrag und trat 2007 bei Stars For Free auf. Zudem war sie von 2007 bis 2014 Mitglied der Frauencoverband "Die Gabys".

Bereits 2005 gründete Nicole



icole Rauer bei einem Weihnachtskonzert des PoGo Chores in seiner Heimatkirche in Biesdorf. Foto: privat

Alversen Bands Musik gemacht, Bereits 2005 grundete Nicole

Hier zu sehen sind Nicole Rauer und ihr PoGo Chor Biesdort 2017 bei der

Rauer den PoGo Chor Biesdorf, den sie bis 2021 leitete. "Er war meine Konstante in Berlin", sagt sie. Dieser hat sich nun in Klangzeit Chor Biesdorf umbenannt und wird von Dennis Fischer geleitet. Zu seinem Repertoire gehören Pop- und Gospelstücke, gesungen von etwa 50 Sängerinnen und Sängern.

Der Berliner Chor muss nun ohne Nicole Rauer auskommen, denn sie lebt seit vergangenem Jahr wieder in der schönen UER-Region. Der Hausbau in Eggesin war 2021 abgeschlossen. Beruflich gibt sie heute als Lehrerin an der Regionalen Schule der Randowstadt den Takt an. Und auch in der Brass Band unter der Leitung von Johann Poser durfte sie als Rückkehrerin im vergangenen Jahr bereits aushelfen. Seit Herbst 2021 ist sie festes Mitglied der Band und spielt dort Schlagzeug, Glockenspiel oder Pauken. So schließt sich also der musikalische Kreis und die Lehrerin ist wie früher ein Ensemble-Mitglied in der Brass Band der hiesigen Musikschule.

FUER UNS // Februar 2022 21

Kompetenz mit Herz - Kurs macht pflegende Angehörige fit

Immer mehr Menschen möchten auch im hohen Alter weiter in den eigenen vier Wänden leben. Dabei sind oft pflegende Angehörige gefragt. "Keine leichte Aufgabe", wie Regina Levenhagen weiß. Die Seniortrainerin hat nun erneut einen Kurs mit pflegenden Angehörigen abgeschlossen, bei dem diese geschult und unterstützt werden sollen. "Es soll die Qualität der Pflege und Betreuung verbessert werden. Die Teilnehmer müssen Verständnis für bestimmte Verhaltensweisen ihrer zu Pflegenden aufbringen und der Kurs sollte eine kurzzeitige emotionale Entlastung für sie selbst sein", führt Regina Levenhagen aus. Ein Schwerpunkt war auch das Thema Demenz. Wie organisiere ich meinen Pflegealltag? Was gibt es beim Umgang mit Medikamenten zu beachten? Wo bekomme ich Hilfe? Richtiges Ess- und Trinkverhalten und vieles mehr wurden in 22 Treffen außerdem behandelt. Verschiedene Referenten vermittelten wichtige Informationen zu den unterschiedlichen Themen.

Ganz wichtig ist ebenfalls der gemeinsame Austausch der Pflegenden. Für sie ist es oftmals eine immense Herausforderung, sind sie doch bis zu 24 Stunden am Tag gefordert. Und natürlich verspürt jeder einmal die Hilflosigkeit gegenüber der Krankheit. Das

weiß Regina Levenhagen nur zu gut und so wiederholt sie gern den Leitspruch: "Nur, wenn Sie sich selbst pflegen, fit sind, können Sie auch andere pflegen."

Wie viel der Kurs den Teilnehmern gebracht hat, war ihnen deutlich bei der Abschlussveranstaltung im Torgelower Mehrge-



nerationenhaus anzusehen. Sie alle blickten voller Dankbarkeit auf die Treffen zurück. Möglich sind diese dank der großen Unterstützung der Volkssolidarität Uecker-Randow sowie der zahlreichen Vortragenden.

Für alle Interessierten, die an Demenz Erkrankte und ältere schwer-

kranke Menschen pflegen und betreuen, wird es wieder einen "Kurs für pflegende Angehörige" geben. Der neue Kurs startet am 23. Februar 2022, um 16 Uhr im Mehrgenerationenhaus Torgelow, Blumenthaler Straße 18. Anmeldungen unter Telefon 03976-255242 (Pflegekurs). swo

Für den guten Ton: So reinigen Sie Ihre Hörgeräte richtig

remereste, Staub, Schweiß und vor allem Ohrenschmalz: All das lässt ein Hörgerät verschmutzen. Umso wichtiger ist eine regelmäßige und gründliche Reinigung, empfiehlt Christoph Jänecke vom Torgelower Fachgeschäft für Hörakustik.

Wie geht man dabei vor?

Für eine schnelle, oberflächliche Reinigung eignen sich feuchte Spezialtücher, die es beim Hörakustiker gibt. Sie reinigen und desinfizieren das Hörgerät, aber trocknen den Kunststoff, aus dem die Geräte gefertigt sind, nicht aus. Das fördert die Langlebigkeit der Gehäuse.

"Am häufigsten sind die Hörsysteme am Ohrpass-Stück verschmutzt", weiß das JÄNECKE | akustik Team aus Erfahrung. Dieses sitzt im Gehörgang, was den natür-

lichen Abtransport von Ohrenschmalz verhindert. Weil das Ohr aber stetig Ohrenschmalz produziert, verstopft es mit der Zeit die Höreröffnung oder den Schallaustritt des Schlauches. Also: Immer mal sauber machen

Schallschläuche trocken pusten

Der häufigste Reinigungsfehler passiere bei Schallschläuchen, wenn diese nach einem Reinigungsbad nicht richtig trocken gepustet werden. Bei sogenannten RIC- und IdO-Hörsystemen sind es oft die Siebe der Lautsprecher- und Mikrofon-Öffnungen, die durch Ohrenschmalz und Hautschüppchen verstopft sind. Sie sollten regelmäßig ausgetauscht werden.

Mit Spezialreinigungsbürsten kann man Mikrofon- und Hörer-



öffnungen vorsichtig von leichten Ablagerungen befreien. Dabei müssten die Borsten in einem 45-Grad-Winkel zur Öffnung stehen.

Trocknen mit Salzkapsel oder elektrisch

Wichtig ist auch das Trocknen der Hörsysteme, wahlweise mit der Hilfe einer Salzkapsel oder elektrisch. Die Trockenkapseln ziehen über Nacht die Feuchtigkeit aus den geöffneten Hörsystemen, wenn diese in einer verschlossenen Dose, einem Trockenbeutel oder Etui liegen. In der elektrischen Trockenbox werden die Geräte hingegen mit leerem Batteriefach auf bis zu etwa 50 Grad erhitzt, sodass die Feuchtigkeit verdunstet.



Kontakt

Adresse

Breite Straße 7 17358 Torgelow



Sagen der Region



Auffällig lange läuten die Glocken der Ueckermünder Marienkirche jeden Abend im Winter. Dabei gibt es mehrere Überlieferungen für die soge-Anannte Irrglocke von Ueckermünde. Anders als in den hier dargestellten Sagen läuten die Glocken heute jedoch um 19.30 Uhr, nicht um 20 Uhr. Eine weitere Sage, die Frank Ulrich für die Leser der FUER UNS zusammengetragen hat, handelt vom Goldberg bei Ueckermünde.

Die Irrglocke in Ueckermünde und der Schatz im Goldberg

n der Stadt Ueckermünde besteht seit alter Zeit das sogenannte Mettenläuten, das im Winter jeden Abend um 8 Uhr erfolgt; in früheren Zeiten wurde auch des Morgens um 4 Uhr und bei Beginn der Schule morgens um 8 Uhr geläutet. Nach der Sage hat sich einmal jemand im Winter in der Ueckermünder Heide verirrt. Als er schon nicht mehr aus noch ein wusste, hörte er plötzlich, wie die Turmuhr in Ueckermünde acht schlug, und so gelangte er, der Richtung des Schalles folgend, bald wieder auf den richtigen Weg.

Aus Dankbarkeit soll er dann eine größere Summe hinterlegt haben, mit deren Zinsen fortan das Mettenläuten für alle Zeiten bezahlt wurde. Andere sind freilich der Meinung, dass das Mettenläuten noch ein Überbleibsel aus der katholischen Zeit sei, das sich zufällig noch bis in die Gegenwart herübergerettet habe. Die Sage von der Ueckermünder Irrglocke ist aber auch in einer anderen Fassung überliefert.

Einst hatte sich Herzog Bogislaw X. - so wird erzählt - vom herzoglichen Schlosse in Ueckermünde aus auf die Jagd begeben. Hierbei verirrte er sich in der großen Heide, die damals (und z.T. auch noch ietzt) die Umgebung der Stadt meilenweit bedeckte. Da er die



Der Schatz im Goldberg

icht bei der Stadt Ueckermünde liegt ein Berg, der heißt der Goldberg. Dort hat es immer gebrannt.

Als nun die Leute hinkamen und dort das Gold ausgraben wollten, so durften sie kein Wort sprechen. Denn die Sage ging so, dass wenn sie ein Taschentuch reinwarfen und dabei kein Wort redeten, so bekamen sie einen Kasten mit Gold heraus. Viele gingen nun zu diesem wundersamen Goldberg, Aber da sie immer redeten, so hat noch nie jemand Gold bekom-

Aus: Dr. Ulrich Jahn

Volkssagen aus Pommern

und Rügen / Stettin 1886

tung des Herzogs. Andere fügen hinzu, der Herzog habe aus Dankbarkeit für seine Errettung vor der Stadt Ueckermünde eine Kapelle erbaut und bestimmt, dass in dieser zu gewissen Nachtstunden mit der Glocke geläutet würde, damit verirrte Wanderer den

> Das pommersche Herzoghaus in der Volkssage Sonderdruck aus "Baltische Studien" N.F. Bd. 40

Richtung, in welcher die Stadt lag, vollständig verloren hatte, so irrte er planlos bald hierhin, bald dorthin. Auf dem Schlosse wurde die Rückkehr des Herzogs schon seit mehreren Stunden münde zurückfand. erwartet, und als er noch immer nicht kommen wollte, machte sich die ganze Dienerschaft auf den Weg, um ihren Herrn zu su-

Inzwischen hatte sich die Kunde von dem Verschwinden des Herzogs auch unter den Bürgern der Stadt verbreitet, und diese ließen, um nicht ganz untätig zu bleiben, die sämtlichen Glocken der Stadt läuten. Der Wind stand

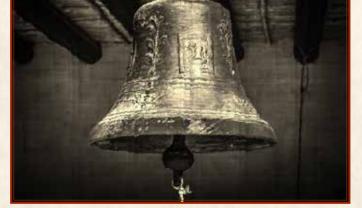
chen; aber sie fanden ihn nicht.

zufällig nach der Gegend hin, wo der Herzog umherirrte, und trug ihm den Ton der Glocke zu. So kam es, dass er gerade hierdurch den Weg nach Uecker-

Zum Andenken an die Errettung des Herzogs werden von der Zeit an bis auf den heutigen Tag alle Sonnabende in Ueckermünde die Kirchenglocken geläutet. Nach anderer Meldung werden vom Martinstage d. i. 11. November an bis Weihnachten jeden Abend um 8 Uhr sämtliche Kirchenglocken etwa 10 Minuten lang geläutet zur Erinnerung an die glückliche Erret-

Heimweg fänden.

Aus: Alfred Haas

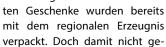


Narienkirche in Ueckermünde

Torgelowerin ganz kreativ: Eigenes Geschenkpapier und eigenes Buch

Cie möchten Ihr Geschenk individuell verpacken? Dann hat eine Torgelowerin genau das Richtige für Sie. Katrin Vogel

zeichnet leidenschaftlich gern. Mit vielen kleinen Strichen entstehen so feine Muster, die nun als handgezeichnetes Geschenkpapier hältlich sind. Fünf verschiedene Motive in unterschiedlichen Farbtönen gibt es bereits und weitere sind schon in Planung. Die ers-



nug. Seit Jahren schreibt Katrin Vo-Weihnachtsgeschichten die Familie und Freunde. Diese werden von ihr nicht nur selbst verfasst. sondern auch illustriert. Regelmäßig war die Begeisterung groß, sodass sich die Torgelowerin

dachte, dass vielleicht

noch mehr Menschen Freude an den Kurzgeschichten haben werden. Das sah der Spica Verlag, der seinen Sitz in der Nähe von Neustrelitz hat, genauso und so erschien nun das erste Buch der umtriebigen Torgelowerin.

Es war schon Ende November und der Weihnachtsmann steckte

> mitten in den Vorbereitungen für den 24. Dezember. Ausgerechnet jetzt waren 3 seiner Weihnachtswichtel ausgefallen... So beginnt die kleine Weihnachtsgeschichte von Katrin Vogel. Wer nun wissen möchte, wie das Fest doch noch aerettet werden konnte, kann das Buch im Buchhan-

del kaufen, schließlich kommt das nächste Weihnachtsfest bestimmt. So sind Sie schon mal vorbereitet. Erhältlich ist es in der

KATRIN VOGEL

UER-Region in der Torgelower Buchhandlung Pofahl sowie im Ueckermünder Kulturspeicher und in der Friedrich-Wagner-Buchhandlung. "Es eignet sich auch gut als kleines Geschenk", sagt Katrin Vogel ergänzt mit einem Augenzwinkern: "Am besten mit

regionalem Geschenkpapier verpackt." Das Papier als DIN A2-Bögen ist ebenfalls bei Pofahl und im Ueckermünder Kulturspeicher erhältlich. Von Silvio Wolff





Gewerbefläche in Eggesin

- · mitten in der Randow-Stadt
- · eine Fläche von 109 m²
- · Gastronomie möglich (ehemals Pizzeria)

🕿 07127 / 9999134

immobilien@stahl-gruppe.com Stahl Verwaltung, Johannes-Majer-Straße 5 72141 Walddorfhäslach

Das Gewicht der Worte

Michael Schmals Literatur-Tipps im Februar

Warum lesen wir Bücher? Was fasziniert uns an ihnen? Dafür hat jeder von uns eine ganz individuelle Erklärung. Die Bandbreite der sich heute in den Verlagshäusern stapelnden Bücher ist unüberschaubar. Wie viele davon die Welt nicht braucht, möchte ich nicht entscheiden. Denn es ist nun einmal so, solange Bücher zahlende Kunden finden, haben sie sich schon ihre "Berechtigung" erkauft.

Was macht ein gutes Buch aus? Da fügen sich Buchstaben zu Wörtern mit Bedeutung, zu Sätzen, die dem Leser eine ganz neue Welt auftun können. So einfach könnte eine Erklärung lauten. Wir hören auf den Klang der Worte, vielleicht der verschiedenen Sprachen und es eröffnen sich uns Welten zwischen Realem und Imaginärem.

Über "Das Gewicht der Worte" schreibt Pascal Mercier in seinem aktuellen Buch. Ein Roman so vielschichtig wie die Worte selbst. Hauptfigur ist Simon Leyland, der seit seiner Kindheit von Sprachen fasziniert ist und Übersetzer wird. Eines Tages wirft ihn ein ärztlicher Irrtum aus der Bahn und diese vermeintliche Katastrophe führt zu einem Wendepunkt in seinem Leben. Er ist gezwungen, sich völlig neu zu orientieren. Wie er das macht, lesen Sie vielleicht selbst. Für alle, die sich vor den großen Fragen des Lebens nicht scheuen, ein interessantes Leseerlebnis, wenn auch nicht immer leicht zu lesen.

Uns allen ist die Sprache gegeben und inzwischen kann ein Großteil der Menschen lesen und schreiben. Warum habe ich nur immer das Gefühl, dass das Verstehen untereinander aber immer schwieriger wird. Ein Ereignis, Jahrtausende zurückgelegen, wirft scheinbar bis heute seine Schatten. Wieder einmal spielt die Maßlosigkeit der Menschen eine entscheidende Rolle, Der "Turmbau zu Babel"die Geschichte ist bekannt und wurde von vielen Künstlern dargestellt und erzählt. In Genesis 11,1-9 wird von einer Menschheit erzählt, die ein einziges Volk ist und eine gemeinsame Sprache spricht. Nach der großen Flut (erste Warnung) zogen die Nachkommen Noahs fort. In ihrem ungezügelten Elan wollten sie einen Turm bauen, der bis zum Himmel geht - ein Bild für ihr Bemühen, es Gott aleich zu tun. Doch Gott verwirrt ihre Sprache und

verhindert so das Projekt. Dumm gelaufen, denn wenn die Menschen alle eine Sprache sprechen würden, was hätten sie dann für eine große Kraft. Hier ist natürlich viel mehr als nur Sprache gemeint. Wir aber reden weiter aneinander vorbei, ohne uns wirklich zu verstehen und glotzen verwirrt in die Zukunft.

Apropos Zukunft. Waren Sie schon einmal bei einem Wahrsager und wenn ja, haben Sie ihm geglaubt? "Vorsicht! Im nächsten Jahr läufst du Gefahr zu sterben und solltest nicht fliegen", warnte ein chinesischer Wahrsager den Spiegel-Korrespondenten Tiziano Terzani. Der feinsinnige Mann mit der spirituellen Persönlichkeit hält sich daran, bleibt mit beiden Beinen auf der Erde und macht seinen Job als Südostasien-Korrespondent, ohne zu fliegen. Das scheint ihn nur auf den ersten Blick viel Zeit zu kosten. Denn die Muße hat für den Reisenden

Michael Schmal Foto: S. Wolff

einen besonderen Mehrwert, den der Asienkenner in seinem Buch "Fliegen ohne Flügel" schildert. Wirklich lesenswert sind neben vielem anderen die Begegnungen mit wegweisenden Wahrsagern und solchen, die ihrem Gegenüber nur was weismachen wollen. Jammerschade, dass ausgerechnet derjenige sich irrte, der Terzani ein langes Leben vorhersagte. Sein Bestseller "Fliegen ohne Flügel" bleibt ein Buch, das Geist und Sinne beflügelt. Vielleicht können wir die ein oder andere Reise wieder mit dem Zug machen, auf alle Fälle sehen wir dann, wo wir hinfahren. Als eines meiner Lieblingsbücher schreibe ich hier eine 100-prozentige Leseempfehlung aus.

Nebenbei bemerkt gibt es in Ostasien kaum einen Staatsmann, der nicht bei wichtigen Entscheidungen einen Wahrsager oder ein Horoskop befragt. Wer aber die Wahrsagerei als Hokuspokus abtut, Vorsicht! Als ein Kollege für Terzani für einen Bericht einspringt und mit dem Hubschrauber fliegen muss, stürzt dieser ab. Dem Weisen sei Dank überlebte er. Schließlich war es auch nicht sein Horoskop;).

Zum Schluss möchte ich Ihnen ein Buch empfehlen, das ich überhaupt noch nicht gelesen habe. Alleine die Rezensionen haben mich neugierig gemacht. Ein Buch, das uns unter Umständen etwas positiver in die Zukunft schauen lässt. "Der Junge, der auf einem Esel ritt: Das Leben ist keine Reise" von Nestor T. Kolee. Ich liebe Esel, also war ich sofort interessiert

Übrigens ganz schnell nebenbei ein Tipp: "Urlaub mit Esel" - ob als Buch oder Audio CD von Michael Gantenberg mit Bastian Pastewka als Sprecher der CD, wunderbar, da kommt Freude auf.

Zum anderen Esel. Ich greife heute auf eine Verlagsinformation zurück. "Was ist der Sinn des Lebens? Was wurde aus Deinen Träumen? Braucht man immer einen Plan für das Leben oder hat das Leben einen eigenen Plan, dem man auch folgen kann? Diesen Fragen begegnet Tom auf der Reise in sein inneres Selbst. Der plötzliche Tod seines Vaters reißt Tom aus dem Leben. Im fernen Andalusien führt ihn das Schicksal nach Nepanthé, einem mystischen Ort frei von Sorgen. Dort beginnt eine Reihe von geheimnisvollen Träumen, die Tom den Weg zu sich selbst weisen."

Lesehonig schrieb dazu: "Gedanken über das Sein und Werden, die nicht nur den Geist, sondern auch das Herz in Schwingung versetzen." Dieses Buch ist "Balsam für die Seele". Mein Exemplar ist bestellt und ich kann es kaum erwarten.

Ihr Michael Schmal



im Altenheim, in der Schule oder gar für eine öffentliche oder auch private Veranstaltung buchen, können Sie das gern tun!





Tel. 0173 8545197 michaelschmal@web.de michaelschmal.com





Sein Repertoire ist vielfältig. Vom Politroman bis zum Kinderbuch taucht er mit Ihnen oder Euch gern in die spannende Welt der Bücher ein.





Tolle Dinge kreieren die Teilnehmer des Makramee-Kurses mit dieser aus dem Orient stammenden Knüpftechnik. Fotos: ZVG Kulturwerkstatt

Kreativzeit in der KulturWerkstatt

Nehmen Sie Ihr eigenes kleines Kunstwerk mit nach Hause!

uch wenn es im Moment Anoch recht still um die Eggesiner Kulturwerker ist, so ist der Verein Kulturwerk Vorpommern auch im Winter nicht untätig. Die Mitglieder räumen auf, renovieren und planen. So zum Beispiel eine Veranstaltungsreihe für all jene, die daran interessiert sind, sich im künstlerisch-kreativen Bereich auszuprobieren. Dafür ist jeder erste Mittwoch, wenn nicht gerade die Pandemie zur Ruhe zwingt, in der KulturWerkstatt reserviert. Dann heißt es in Eggesin nämlich: KREATIVZEIT! Beginn ist jeweils um 17 Uhr. Es wird gemalt, gefilzt, Schmuck aus verschiedensten Materialien angefertigt oder es werden Körbe geflochten. Aber auch thematische Nachmittage oder Abende gehören zum hiesigen Kreativprogramm. Dazu zählen beispielsweise das Fertigen von Gestecken und Kränzen zur Oster- und Weihnachtszeit, wie Heike Hirsch erzählt. "So kann man sich mit verschiedenen Techniken und Grundstoffen vertraut machen und nimmt als Ergebnis auf jeden Fall immer sein eigenes kleines 'Kunstwerk' mit nach Hause", so die Vereinschefin.

Und sie weiß, wovon sie spricht, wurden gute Erfahrungen mit diesen Kreativzeiten doch bereits im vergangenen Jahr gemacht. Alles begann mit den Hobbymalern, erinnert sich die Vorsitzende. "Ihnen machte das Malen so viel Spaß, dass sie sich in größeren Abständen immer mal wieder in der

KulturWerkstatt trafen. um an einem anderen Motiv zu arbeiten."

Ähnlich verhält es sich mit dem Makramee-Kurs. Die aus dem Orient stammende Knüpfkunst hat in und um Eggesin viele Fans. Es waren bereits die nächsten Treffen mit Kursleiterin Franziska

Schenke geplant. Aber dann hat die Pandemie die Kreativität erst

angefertigter Schmuck aussehen.

So könnte Ihr selbst

fen gelegt. Aber keine Panik, all diese tollen Angebote, das kann Heike Hirsch schon mal versprechen, soll es noch in diesem Jahr in Eggesin wieder geben. Wann es konkret losgehen kann, hängt von der Corona-Lage ab. Deshalb der Tipp der Vereinschefin: "Interessierte sollten sich einfach im

mal wieder schla-

Internet informieren oder sich ab und an telefonisch nach dem aktuellen Stand erkundigen. Zumal für einige Angebote die Teilnehmerzahl begrenzt werden muss."

Wenn das Wetter es zulässt. geht es in der warmen Jahreszeit natürlich nach draußen, in den schönen Garten der Kulturwerker.

Zu den kreativen Angeboten des Vereins gehören während der Kreativzeit: Malen, Korbflechten, das Herstellen von Schmuck, Filzen, Speckstein-Bearbeitung, Makramee und Kalligrafie.

www.kulturwerk-vorpommern.de info@kulturwerk-vorpommern Tel. 039779/29599

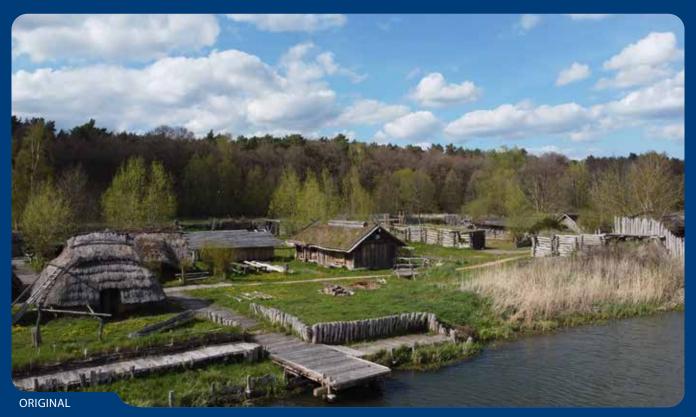


Teilnehmer seines Malkurses

Die Hobbymaler sitzen konzentriert vor ihren Leinwänden in der

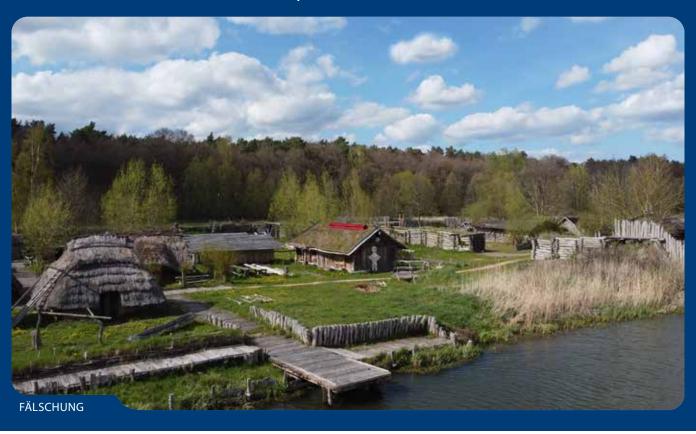
Eggesiner KulturWerkstatt.

Das FUER UNS-Suchbild



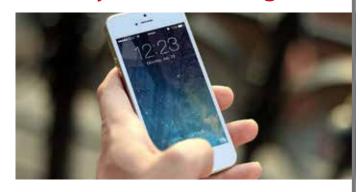
Suchen Sie die fünf Unterschiede!

Dieses Bild entstand an einem schönen Frühlingstag im vergangenen Jahr in Torgelow. Darauf ist das Ukranenland aus luftiger Höhe zu sehen. Wer sich die beiden Fotos genau anschaut, wird 5 Unterschiede finden. Viel Spaß beim Suchen!



- Grundlagen: Aufbau eines Smartphones/Handys/Tablets
- Umgang mit dem Smartphone
- · Fotos machen, verschicken, speichern, sichern, usw.
- Messenger Dienste und deren Umgang
- Apps: verwalten, installieren, löschen Was brauche ich wofür?
- Emails: Adresse einrichten, schreiben, verwalten, SPAM usw.
- Bezahlen im Internet (Online-Banking, Paypal und Co.)
- Soziale Medien

Die Module bauen aufeinander auf. Ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich!



Beginn: 01. März 2022 - anschließend alle 2 Wochen dienstags (15.03./29.03./12.04./26.04. usw.) jeweils von 17 bis 18 Uhr - Kostenbeitrag je Seminar 10 EUR (1 Begleitperson gratis)

Sie haben ein Smartphone oder Tablet geschenkt bekommen? Sie sind Einsteiger? Dann sind Sie genau richtig. Von Jung bis Alt. Herr Parusel von format41 steht Ihnen mit Rat und Tat bei allen Fragen zur Seite und bietet in diesem Grundlehrgang für alle Einsteiger die Möglichkeit, endlich das Smartphone zu verstehen und die wichtigsten Funktionen für den Alltag nutzen zu können.

Melden Sie sich an unter 03976/2001999



persönlicher dynamischer effektiver format41

Heidestraße 41 17358 Torgelow Tel: 03976 200 1999 E-Mail: info@format41.de www.format41.de

fb.com/format41

KinderZukunftsplan: Damit aus kleinen Schritten große Sprünge werden

eute der Schulranzen zur Einschulung, morgen der Führerschein, übermorgen die erste eigene Wohnung. Ob kleine Wünsche oder große Träume – dass Kinder teuer sind, daran gibt es wohl keinen Zweifel. Damit nun sowohl für die kleinen Dinge zwischendurch als auch die großen Ereignisse im Leben Ihres Kindes genug Kapital zur Verfügung steht, Sie nicht jeden Cent umdrehen und sich keine Sorgen um die finanzielle Zukunft Ihres Kindes machen müssen, gibt es zahlreiche Optionen

Eine Möglichkeit ist der Kinder-Zukunftsplan der Provinzial. "Unser KinderZukunftsplan ist eine ideale Lösung, um sicher und renditeorientiert in die Zukunft Ihres Kindes

zu investieren. Ob Schule, Ausbildung, Beruf, erste eigene Wohnung, Hochzeit, Familiengründung oder Hausbau, mit unserem KinderZukunftsplan können Sie dafür sorgen, dass Ihr Schützling auf jede Lebenslage gut vorbereitet ist", erklärt Danv Baenz von der Provinzial. Es handelt sich um Kombination

aus Anlage mit Garantieverzinsung, Wertsicherungsfonds und frei wählbaren Fonds. Dabei kann die Absicherung schon ab einem monatli-



chen Beitrag von 25 Euro gestartet und sowohl durch die Eltern als auch durch Großeltern, Paten, Tanten oder Onkel abgeschlossen und be-

spart werden. Der KinderZukunftsplan bietet eine hohe Flexibilität. In der Beitragsphase sind Zuzahlungen, Beitragsänderungen und -unterbrechungen jederzeit möglich. Der Beitrag kann monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich oder einmalig gezahlt werden. Auch die Auszahlung kann unterschiedlich aussehen, entweder als monatliche Rente, Kapitalabfindung oder Kombination aus beidem. Teilauszahlungen und die Übertragung der freien Fondsanteile sind ebenfalls möglich. "Grundsätzlich gilt, umso früher man anfängt, desto besser", betont Dany Baenz. Der erfahrene Versicherungsvertreter und sein Team in Torgelow und Löcknitz beraten Sie gern.

Dany Baenz e. K.

PROVINZIAL Die Versicherung der **s** Sparkassen

Chausseestraße 79 · 17321 Löcknitz Tel. 039754/5 28 48 · Fax 039754/2 28 49

Bahnhofstraße 44 · 17358 Torgelow

Tel. 03976 / 2 56 200 · Fax 03976/ 5 56 202

28

Apotheken-Notdienst für Uecker-Randow



Adler-Apotheke Ueckermünde 039771 22672	7.02. / 15.02. / 23.02.
Viktoria-Apotheke Torgelow 03976 202001	1.02. / 9.02. / 17.02. 25.02.
Kronen-Apotheke Ferdinandshof 039778 2680	2.02. / 10.02. / 18.02. 26.02.
Greifen-Apotheke Torgelow 03976 201591	3.02. / 11.02. / 19.02. 27.02.
Marien-Apotheke Ueckermünde 039771 24475	4.02. / 8.02. / 12.02. 16.02. / 20.02. / 24.02. 28.02.
Randow-Apotheke Eggesin 039779 21192	5.02. / 13.02. / 21.02.
Hirsch-Apotheke Ueckermünde 0171 2669394	6.02. / 14.02. / 22.02.
	F 02 /11 02 /17 02
Neue Apotheke am Markt Pasewalk 03973 20800	5.02. / 11.02. / 17.02. 23.02.
03973 20800 Eichen-Apotheke Pasewalk	23.02. 6.02. / 12.02.
03973 20800 Eichen-Apotheke Pasewalk 03973 214071 Randow-Apotheke Löcknitz	23.02. 6.02. / 12.02. 18.02. / 24.02. 1.02. / 7.02. / 13.02.
03973 20800 Eichen-Apotheke Pasewalk 03973 214071 Randow-Apotheke Löcknitz 039754 20309 Storch-Apotheke Pasewalk	23.02. 6.02./12.02. 18.02./24.02. 1.02./7.02./13.02. 19.02./25.02. 3.02./9.02./15.02.
03973 20800 Eichen-Apotheke Pasewalk 03973 214071 Randow-Apotheke Löcknitz 039754 20309 Storch-Apotheke Pasewalk 03973 214373 Kreis-Apotheke Pasewalk	23.02. 6.02. / 12.02. 18.02. / 24.02. 1.02. / 7.02. / 13.02. 19.02. / 25.02. 3.02. / 9.02. / 15.02. 21.02. / 27.02. 2.02. / 8.02. / 14.02.

deckars GmbH

Heizung · Sanitär · Klima

Individuelle Konzepte für Heizungs- und Sanitärinstallation im privaten Wohnungsbau, in größeren Objekten und im Industriebau.

- Heizungssysteme Installation und Wartung
- Trink- und Abwasserinstallationen
- Kältetechnik
- Bäderbau
- Regenerative Energien

deckars GmbH | Chausseestraße 80 c | 17373 Ueckermünde Telefon: 039771 25774 | info@deckars.de | www.deckars.de



Eine satirische Kolumne von Ulrich Blume

Gebt das Hanf frei

Stefan Raabs Kiffer-Hymne wieder in den Charts

Da sind wir also angekommen: Nicht mehr lange und es gibt Stoff für alle! Dreimal darfst du raten, welche der derzeitigen Karneval-Fraktionen das den beiden anderen auf die Stirn tätowiert hat. Kaum sind die Konservativen aus

dem Weg, wird in Aussicht gestellt, was Deutschland im Moment am dringendsten braucht - Haschisch und Marihuana aus der Apotheke um die Ecke. Jeder tut halt erst mal was für sein eigenes Wählerklientel. Die Grünen bedanken sich so nicht nur den Alternativen,

sondern offensichtlich auch bei den Alternativlosen, scheint es. Im Zuge der Herabsetzung des Wahlberechtigungsalters auf 16 wäre eigentlich folgerichtig, auch gleich den Zugriff für das Trockenfutter auf diese Altersgruppe auszuweiten. Cleverer ginge es nicht, Hut ab! Wer sich nach 2 Jahren Schulausfall das Abitur abschminken kann, darf sich dann wenigstens offiziell die Mütze und die Depressionen wegrauchen.

Die Regierung sollte nur von vornherein den Tütenpreis möglichst flach halten, denn die Zielgruppen sind noch vakant. Vielleicht schlagen wir ja dann ALLE noch mit Freuden zu, wenn die Inflationsrate erst mal im persönlichen Portemonnaie angekommen ist. Und da sind die künftigen 60 Milliarden auf Pump noch gar nicht dabei. Aber keine Angst, lieber Steuerzahler: Dafür kommen nicht die Ampelwähler allein auf und schon gar nicht der neue sich langsam von gelb auf rot/grün einfärbende Finanzminister - das geht auf uns alle!

Vor diesem Hintergrund wäre es vielleicht schlau, anstatt für Grundrechte und gegen Corona-Maßnahmen lieber dafür zu demonstrieren, dass der Stoff dann auch kostenlos und ohne Rezept in Umlauf kommt, und zwar möglichst schnell. Dann bräuchten wir die vielen Impf- und Testzentren, wenn das Virus endlich tot ist, gar

nicht schließen? Das wär's doch: Bevor du in den Supermarkt gehst, kannst du dir erst mal gratis ein Tütchen im Zelt vor dem Eingang abholen. Dann hast du für die ganzen jetzt schon angekündigten Preiserhöhungen nur noch ein süffisantes

> Klaus-Kinsky-Lächeln übrig. Vielleicht ist das ja der eigentliche Plan hinter der Legalisierung von Cannabis?

Und weiter gedacht: Vielleicht gibt es ja dann auch bald den ganzen anderen geilen Shit an der Discounter-Kasse, vollkommen gesetzeskonform

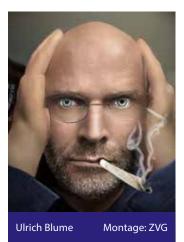
setzeskonform und in dicken Lettern beworben: "Chrystal - HEUTE GRATIS inklusive Besteck! Werfen Sie einen Blick in unsere Süßwaren-Abteilung"! Böse Zungen behaupten ja schon, dass auch die geplante Impf-Pflicht ein Hinweis auf spätere Gewohnheiten sein könnte.

Naja, das scheint nun in der Tat weit hergeholt und kommt mit Sicherheit wieder bloß aus diesen Querdenker-Kreisen ...

So weit mag es wohl nicht kommen. Lasst uns erst mal das Virus weg-pieksen und das Land von diesen Ungeimpften befreien. Dann ist auch wieder mehr Platz für alle, die ewige Meckerei hört auf und wir können in Ruhe unseren CO2-freien Inselstaat aufbauen, Strom erfinden, der nicht mehr erzeugt werden muss, und mutige junge Frauen in die Welt entsenden, die Großmächten wie Russland und China endlich mal konsequent die Stirn bieten und denen zeigen, wo es lang geht.

Und vor jedem Zweifel und jedem Ansatz kollektiven Denkens schießen wir uns dann gemeinschaftlich das Hirn mit Marihuana weg. Das hört sich doch so schlecht nicht an. Schöne neue Welt!

Ich bin da raus, weil ich mich vor 30 Jahren schon für Kümmerling entschieden habe. Man muss halt Prioritäten setzen. Aber wie's momentan aussieht, werde ich wohl in Kürze die Dosis erhöhen müssen. Na dann Prost!



Bratapfelkuchen

Bei dieser Leckerei guckt keiner in die Röhre

7 erden bei Ihnen auch Kindheitserinnerungen wach, wenn Sie an den Duft von Bratäpfeln denken? Sicher wird es vielen so gehen, brutzelten die gut gelagerten Äpfel vom eigenen Baum in den Wintermonaten doch oft in Omas Ofen. Schon verrückt, welche Gerüche automatisch Kindheit bedeuten. So geht's auch FUER UNS-Backfee Veronika Menzl. Die Eggesinerin erinnert sich noch gut an den Boskoop, der sich im Ofen zu einem warmen Genuss verwandelte. So kommt der Rezept-Tipp der Ganzheitskosmetikerin in dieser winterlichen Ausgabe also nicht von ungefähr.

Bratapfelkuchen ... klingt lecker und schmeckt definitiv auch so!



Ein winterlicher Genuss aus Boskoop und Vanillepudding.

Die Redaktion hat wie immer probiert und geurteilt: Ein Kindheitstraum zergeht auf der Zunge. Die fruchtige Note der ganzen Äpfel mischt sich mit dem sahnigen Geschmack des Vanillepuddings. Hauch von Marzipan und in Rum getauchte Rosinen lassen den süßen Glücksmoment schließlich perfekt werden. Deshalb empfiehlt sich unbedingt: Nachbacken! Ihre Gäste oder die Familie werden es Ihnen danken. Es ist allerdings ein bisschen Planung erforderlich. Ist der Kuchen fertig, muss er bis zum Verzerr 24 Stunden kalt stehen, so Veronika Menzl, die

den Kuchen übrigens auch zum ersten Mal selbst gebacken hatte, als sie zur Kostprobe der süßen Leckerei in die Redaktion kam. Also, ran an die Schüssel! Trauen Sie sich! Bei diesem Rezeptvorschlag schaut



FUER UNS-Backfee Veronika Menzl präsentiert ihren Bratapfelkuchen.

Fotos: U. Bilaczewski

garantiert keiner in die Röhre.

Und nicht vergessen: Schicken Sie uns ein Foto von Ihrem Back-Ergebnis mit einem kurzen Feedback an info@haffmedia.de. Unsere Backfee freut sich drauf.

Schon jetzt dürfen Sie gespannt sein, welcher Rezept-Tipp Sie in der März-Ausgabe erwartet. Wer weiß, vielleicht duftet er dann ja schon ein bisschen nach Frühling.

Von Uta Bilaczewski

ZUTATEN

250g Mehl

250g Zucker

1 F

150g Butter

1/2 Pck Backpulver

750 ml Sahne

1 Pck Vanillezucker

1 Tüte Puddingpulver, Vanille

6 Äpfel am besten Boskoop

Mandelblättchen





ZUBEREITUNG

- 1. Mehl, die Hälfte vom Zucker, 1 Ei, 150 g Butter und das Backpulver verkneten und 30 Minuten kalt stellen.
- 2. Danach die Masse in eine gefettete Springform geben und platt drücken, außerdem einen Rand hochziehen.
- In der Zwischenzeit Äpfel schälen und mit dem Apfelausstecher ausstechen und auf den Boden der Springform legen.
- Bei Bedarf können Sie Marzipan und/oder in Rum getränkte Rosinen in die Öffnung stopfen. (Unsere Backfee hat beides verwendet!)
- 5. 500 ml Sahne zum Kochen bringen.
- 6. Die restlichen 250 ml Sahne mit dem Puddingpulver, Vanillezucker und der 2. Hälfte des Zuckers verrühren und zusammen mit der erhitzten Sahne einen Pudding kochen. Diesen dann sofort über die Äpfel gießen.
- 7. Mandelblättchen auf dem Kuchen verteilen.
- 8. Bei 175 Grad auf der untersten Schiene ca. 70 Minuten backen.

Danach den Kuchen 24 Stunden kalt stellen.



Winterzauber

Ein Gedicht von FUER UNS-Redakteurin Uta Bilaczewski

Alles schläft, hat sich zur Ruhe gebettet, zugedeckt mit einer schneeweißen Decke. Ein glitzernder Teppich breitet sich aus, keine Spur von Saus und Braus. Sachte pustet der Wind übers Feld, als hätte er ein Tänzchen bestellt. Weiße Flocken nehmen sich bei der Hand, berühren sich zärtlich und zugewandt.

Die Melodie eisig und fröhlich zugleich, fegen die Tänzer über den Teich. Kufen malen ein Bild in den Schnee, zugefroren die ruhige See. Weiße Hügel türmen sich auf, in der Ferne wird es laut. Kinder lachen, sie sind heiter, den Berg hinunter weiter und weiter.

Warme Strahlen küssen den kalten Boden, will der Winter den Frühling holen? Zart klopft die Sonne auf der Erde an, nimmt sachte die schlafende Natur bei der Hand. Noch lässt sich der Eisige eine Weile bitten, will festhalten an seinen Sitten. Bis er abstreift sein schneeweißes Kleid und der Zauber des Aufbruchs dem Winter weicht.

Das FUER UNS-Rätsel

Volltreffer: Jetzt einen Fußball gewinnen!

atürlich darf auch in der Februar-Ausgabe wieder fleißig gerätselt werden. Für Kenner dieser Region und Leser der FUER UNS ist das sicherlich ein Kinderspiel. Dieses Mal darf sich der Gewinner über einen leuchtend

gelben Fußball freuen. Spendiert wird das runde Leder von der Postfiliale Heinrich in Ueckermünde. Möchten Sie der Glückspilz sein? Dann schicken Sie uns eine Mail mit dem richtigen Lösungswort an: gewinn@haffmedia.de oder eine

Postkarte an: HAFF media GbR. Ueckerstraße 109,

17373 Ueckermünde

Bitte beachten Sie, dass der Umlaut ö zu oe wird. Einsendeschluss ist der 15. Februar 2022

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

▶10

Gewinner der Januar-Ausgabe

Über den Holzengel der Firma Wendt & Kühn aus dem Erzgebirge, spendiert von Waltraud Eberbach, Inhaberin der Ueckermünder Musikmuschel, darf sich Eva-Maria Schuldt aus Torgelow freuen. Das Lösungswort lautete: SCHUTZENGEL

LÖSUNG:



FRAGEN:

- 1) Wofür sucht die TGW schönste Fotos ihrer Mitglieder?
- 2) Wonach sind künftige Schulabgänger in UER momentan auf der Suche?
- 3) Welcher Traditionsschiffverein wird von Einzelhändlern der Region unterstützt? Ucra - die ... e.V.
- 4) Wen macht ein Kurs im Torgelower Mehrgenerationenhaus fit? pflegende ...
- 5) Wer geht am Haff künftig durch ein gefördertes Projekt des Ueckermünder **Kulturspeichers online?**
- 6) Wie heißt die ehemalige Musikschülerin auf deren Spuren wir uns in dieser Ausgabe begeben mit Nachnamen?
- 7) Von welcher Glocke in Ueckermünde erzählt eine Sage in dieser Ausgabe?
- 8) Was wird am 14. Februar gefeiert?
- 9) Von welcher Jahreszeit erzählt das Gedicht in diesem Magazin?
- 10) In welcher Stadt in der **UER-Region lebt und arbeitet FUER UNS-Backfee Veronika** Menzl?







Wieder in der Karte ist der beliebte Pastrami Bagel. Ein Genuss aus Salat, Frischkäse, Pastrami, Radieschen, Apfel, Kresse und Balsamico für 5,20€. belgische Waffeln · Frühstück · Kuchen Cocktails · Milchshakes · Kaffee Kaltgetränke



Ueckermünder Kollektion vom Wohlfühleck und Souvenirs von Fräulein Haffperle



Ueckerstraße 88 · Tel. 039771 815287 wohlfueleckueckermuende@web.de



Katzenjammer? Nicht mit uns!



UckerStrom®

Persönlich für Sie vor Ort in der Neckerstraße 76 im Zentrum von Neckermünde!

Ucker**Strom** Markt

Di, Mi 9:00 - 13:00 Uhr + 13:30 - 18:00 Uhr Do, Fr 9:00 - 13:00 Uhr + 13:30 - 16:00 Uhr